



Blau-Gelb

Nachrichten der Sportgemeinde 1886 e.V. Weiterstadt

Nummer 4
Tel.: 0 61 50/96 10 10

42. Jahrgang · Dezember 2016
email: verwaltung@sg-weiterstadt.de

D 8204 F

Liebe Vereinsmitglieder und Sportfreunde,

wieder neigt sich ein Jahr mit Höhen und Tiefen dem Ende entgegen. Bedanken möchten wir uns bei allen Mitarbeitern, Übungsleitern, ehrenamtlichen Helfern & Freunden sowie deren Partnern, die mit Verständnis und viel Engagement die ehrenamtliche Tätigkeit unterstützt haben.

*Tief verschneit liegt Feld und Wald.
Heil'ge Weihnacht kommt nun bald!
Kerzenduft und Weihnachtsbaum:
Diese Zeit ist wie ein Traum!
Wo im Schimmer vieler Kerzen
wir vergessen sollen Stress und Streit -
dann zieht Friede ein in unsre Herzen -
hach nun ist es Weihnachtszeit.*

Euch allen ein wunderschönes Weihnachtsfest, ein gutes, erfolgreiches neues Jahr 2017.

Der geschäftsführende Vorstand

Michael Gießelbach 1. Vorsitzender, Kurt Weldert Sportwart,
Hans-Jörg Daum Schriftführer, Michael Brügger Rechner,
Christiane Greifenstein 2. Vorsitzende, Marco Budweg Pressewart,
Hartmut Marchand Anlagenverwalter

ABTEILUNGSLEITER

Turnen: Patrizia Lachnit, Fr.-Ebert-Str. 26,
64331 Weiterstadt, T. 0157/84508874

Abteilung Musik: Timo Prenzer

Heinrichstr. 53, 64331 Weiterstadt, T. 76 94

Handball: Harald Bott

Prenzlauer Weg 16, 64331 Weiterstadt, Tel. 1 23 51

Tischtennis: Joachim Fischer

Heinrich-Rühl-Str. 3, 64331 Weiterstadt, T. 1 40 87

Badminton: Karl-Friedrich Rausch

Schloßgartenstr. 8, 64331 Weiterstadt

Schwimmen: Tilemann Teschner, Heinrich-Heine-Str. 2
64331 Weiterstadt, T. 0171/4839348

Tennis: Peter Scherf

Sudetenstr. 36, 64331 Weiterstadt, T. 8 67 01 89

Volleyball: Kimberley Görich, Kirchstr. 12a,

64331 Weiterstadt, T. 0176/84081702

Judo: Christian Rothkirch, Im Wingertsberg 28,

64331 Weiterstadt, T. 54 46 22

Leichtathletik: Annette Zettel

Beethovenstr. 6, 64331 Weiterstadt, T. 5 01 44

Ski und Freizeit: Dieter Hahn

Bahnhofstr. 50a, T. 4 06 82

Tanz: Christa Bauer, Darmstädter Str. 77,

64319 Pfungstadt, T. 0 61 57/8 39 30

Kegeln: Helmut Sondershaus, Kiefernweg 27

64331 Weiterstadt, T. 1 28 42

Basketball: Florian Kiesel

Am Ohlenberg 19, 64390 Erzhausen,

T. 0179/9099529

Bahngolf: Wolfgang Schieblch

Am Helgengraben 33, 64331 Weiterstadt, T. 13 69 99

Seniorensgemeinschaft: Günter Schuchmann

Lärchenweg 38, 64331 Weiterstadt, T. 4 06 00

Gesundheitssport: Wolfgang Hartmann

Berliner Str. 18, 64331 Weiterstadt, T. 35 80

JuJutsu: Heiko Neubert, Dresdener Str. 2
64331 Weiterstadt, T. 4 05 46

Lauftreff: Heike Ackermann

Kreuzstr. 33, 64331 Weiterstadt, T. 4 09 17

Sportlicher Leiter:

Marcus Pons, Am Aulenberg 2-10,

64331 Weiterstadt, T. 96 10-14

Fitness-Studio:

Leiter: Taher Khakbaz Mohseni

Am Aulenberg 2-10, 64331 Weiterstadt,

T. 96 10-16

Sportkindergarten

Leiterin: Christiane Greifenstein, T. 96 10-20

GESCHÄFTSFÜHRENDER VORSTAND

1. Vorsitzender: Michael Gießelbach

Am Ohlenbach 11, 64331 Weiterstadt, T. 0175/528800

2. Vorsitzende: Christiane Greifenstein

Spessartstr. 9, 64331 Weiterstadt, T. 96 10 20

Rechner: Dr. Michael Brügger

Neckarstr. 7, 64331 Weiterstadt, T. 59 04 35

Anlagenverwalter: Hartmut Marchand

Buchenweg 3, 64331 Weiterstadt, T. 4 07 80

Protokollführer: Hans-Jörg Daum

Sudetenstr. 67, 64331 Weiterstadt, T. 1 45 51

Sportwart: Kurt Weldert

Kreisstr. 29, 64331 Weiterstadt, T. 0171/9313544

Pressewart: Marco Budweg

Am Krötenberg 30, 64331 Weiterstadt, T. 86 52 83

Jugendwartin: Angela Marthe

Tagwiese 12, 64331 Weiterstadt, Tel: 5 92 16 81

GESCHÄFTSSTELLE

Geöffnet: Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr

Mi. 14.00 - 18.00 Uhr

Telefon: 06150/9610-0 (Geschäftsstelle)

Durchwahl-Nummern

Katja Haaß

9610-10

Gertraud Scharfenberger

9610-11

Marcus Pons/Sportlicher Leiter

9610-14

Taher Mohseni/Fitness-Studiolierung

9610-16

Theke/Sauna

9610-15

TELEFAX Geschäftsstelle

9610-17

Internet-Adresse: www.sg-weiterstadt.de

e-mail: verwaltung@sg-weiterstadt.de

Sportkindergarten

Christiane Greifenstein/Büro

9610-20

Gruppe 1

9610-21

Gruppe 2

9610-22

Gruppe 3

9610-23

Gruppe 4

9610-24

Vereinskonto:

Stadt- und Kreissparkasse

Kto.-Nr. 26 001625 - BLZ 508 501 50

IBAN DE89 5085 0150 2600 1625

IMPRESSUM

Herausgeber:

Sportgemeinde 1886 e.V. Weiterstadt

Geschäftsstelle: Am Aulenberg 2-10

Redaktion: Gebhard Bendel

Beethovenstraße 6,

64331 Weiterstadt, T. 4778

e-mail: gebhard.bendel@t-online.de

Gesamtherstellung:

LAL Satzherstellung und Druckservice

Odenwaldring 3, 64846 Groß-Zimmern

T. 06071/43232

e-mail: mail@laub-online.net

Nächster Redaktionsschluss: 30. Januar 2017

Bitte bei allen auf dem PC geschriebenen Texten mit der CD oder USB-Stick auch einen Ausdruck mitgeben. Die gleiche Bitte gilt auch für digitale Bilder.

Verspätet eingehende Manuskripte können nicht berücksichtigt werden. Die Artikel stellen die Meinung der Verfasser dar.
Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten

18. Januar 2017

TENNIS – Jahreshauptversammlung

19. Januar 2017

GESUNDHEITSSPORT – Jahreshauptversammlung

25. Januar 2017

LEICHTATHLETIK – Jahreshauptversammlung

30. Januar 2017

BLAU-GELB REDAKTIONSSCHLUSS

11. - 18. Februar 2017

SKI UND FREIZEIT – Skifreizeit

20. Februar 2017

TANZSPORT – Jahreshauptversammlung

22. Februar 2017

BASKETBALL – Jahreshauptversammlung

10. März 2017

BADMINTON – Jahreshauptversammlung

IN KÜRZE

Lauftreff –Walking

Braunshardter Tännchen

Mittwoch: 18.00 - 19.00 Uhr

Sommerzeit: Samstag: 17.30 - 18.30 Uhr

Winterzeit: Samstag: 16.30 - 17.30 Uhr

11. Dezember 2016

SENIORENGEMEINSCHAFT 50PLUS – Weihnachtsfeier

16. Dezember 2016

MITGLIEDERVERSAMMLUNG – Satzungsänderung 19.00 Uhr

16. Dezember 2016

HANDBALL – Jugend-Weihnachtsfeier

17. Dezember 2016

HANDBALL – Aktiven-Weihnachtsfeier

7. Januar 2017

HANDBALL – Christbaumsammeln

10. Januar 2017

SENIORENGEMEINSCHAFT 50PLUS – Jahreshauptversammlung

**Einladung zur Mitgliederversammlung
nach §11 der Satzung
der Sportgemeinde 1886 e.V. Weiterstadt
am Freitag, den 16. Dezember 2016 um 19:00 Uhr
im Raum Berlin des Vereinsheims Am Aulenberg**

Tagesordnung: 1. Begrüßung
2. Satzungsänderung

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Basketballabteilung am Mittwoch, 22. Februar 2017 um 20:00 Uhr

im Raum Verneuil im Vereinsheim Am Aulenberg 2

Tagesordnung:

- | | |
|-------------------------------------|--------------------------------|
| 1. Begrüßung | 6. Neuwahlen* |
| 2. Berichte der Vorstandsmitglieder | 7. Wahl der Kassenprüfer |
| 3. Bericht der Kassenprüfer | 8. Nominierung der Delegierten |
| 4. Aussprache zu den Berichten | 9. Anträge |
| 5. Entlastung des Vorstands | 10. Verschiedenes |

*Anmerkung: Der gesamte Vorstand wurde bei der JHV 2016 für zwei Jahre neu gewählt, so dass nur für Änderungen im Vorstand und neue Vorstandsposten Neuwahlen nötig sind.

Anträge müssen drei Tage vor der Versammlung beim Abteilungsleiter schriftlich vorliegen.

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung am Mittwoch, 18. Januar 2017 um 20.00 Uhr

im Raum Verneuil des Vereinshauses Am Aulenberg

Tagesordnung:

- | | |
|--|--------------------------------|
| 1. Begrüßung und Bericht des Abteilungsleiters | 6. Aussprache zu den Berichten |
| 2. Bericht des Sportworts | 7. Entlastung des Vorstandes |
| 3. Bericht des Jugendworts | 8. Arbeitseinsätze |
| 4. Kassenbericht | 9. Anträge |
| 5. Bericht der Kassenprüfer | 10. Verschiedenes |

Anträge müssen spätestens 3 Tage vor der Veranstaltung schriftlich beim Abteilungsleiter vorliegen.

Wir laden alle Aktiven, Eltern, Helfer, Freunde und Interessierte zur Abteilungsversammlung der Abteilung Badminton am 10.03.2017 um 20:30 Uhr Raum Verneuil im Aulenberg ein.

Tagesordnung

- | | |
|-----------------------------|---|
| 1. Begrüßung | 5. Entlastung der Rechner und des Vorstands |
| 2. Anträge | 6. Neuwahlen |
| 3. Berichte und Aussprache | 7. Sonstiges |
| 4. Bericht der Kassenprüfer | |

Anträge sind bis Dienstag 07.03.2017 beim Abteilungsleiter abzugeben.

Viele Grüße Karl-Friedrich Rausch

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Abteilung Gesundheitssport am Donnerstag, 19. Januar 2017 um 20.10 Uhr

im Raum Schlotheim des Vereinsheims Am Aulenberg

Tagesordnung:

- | | |
|--|---|
| 1. Eröffnung und Begrüßung | b. Stellvertretende/r Abteilungsleiter/in |
| 2. Tätigkeitsbericht über das Geschäftsjahr 2016 | c. Sportwart/in |
| a. Abteilungsleiter | d. Rechner/in |
| b. Rechnerin | e. Beisitzer/in Organgymnastik |
| 3. Bericht der Kassenprüfer | f. Beisitzer/in Herzsport |
| 4. Aussprache zu den Berichten | 7. Wahl der Kassenprüfer |
| 5. Entlastung des Abteilungsvorstandes | 8. Wahl der Delegierten |
| 6. Wahl des Abteilungsvorstandes | 9. Anträge |
| a. Abteilungsleiter/in | 10. Verschiedenes |

Anträge müssen drei Tage vor der Versammlung schriftlich beim Abteilungsleiter vorliegen.

Vorlage zur Mitgliederversammlung im Dezember 2016

Liebe Sportfreunde und Mitglieder der SGW, über unsere Vereinszeitschrift Blau-Gelb laden wir mit dieser Ausgabe zu einer Mitgliederversammlung nach § 11 unserer Satzung ein. Grund ist die Abstimmung über mehrere Satzungsänderungen, die aus aktuellem Anlass vom geschäftsführenden Vorstand erarbeitet und zur Abstimmung gebracht werden sollen.

Folgende Änderungen werden durch den geschäftsführenden Vorstand vorschlagen und zur Abstimmung gestellt:

Detaillierung des Vereinszweckes in Bezug auf den Betrieb einer Betreuungseinrichtung (§1, Abs. 2)

Der Betrieb von Einrichtungen und Angeboten der Bildung, Erziehung und Betreuung soll explizit im Vereinszweck genannt werden. Damit ist sichergestellt, dass die Angebote im Rahmen der Gemeinnützigkeit erfolgen.

Aktualisierung der Detailregelungen zum Betrieb eines Kindergartens (§1, Abs. 3, j.)

Aufgrund des notwendigen Ausbaus der Kinderbetreuungskapazitäten der Stadt Weiterstadt soll durch eine Erhöhung der maximalen Anzahl Kindergartenplätze ein eventueller Ausbau des Sportkindergartens möglich gemacht werden.

Die dem Betrieb eines Kindergartens ehemals zugrundeliegenden Regelungen existieren nicht mehr und müssen durch den Verweis auf die momentan gültigen Rechtsvorschriften aktualisiert werden.

Gemeinnützigkeit (§2, Abs. 4)

Die aktuelle Fassung der zuletzt am 15. Oktober 2015 geänderten Satzung bedarf aufgrund einer geänderten Rechtsauffassung des Finanzamt Darmstadt-Dieburg einer Ergänzung der Regelungen der Gemeinnützigkeit. Unter Androhung des Verlustes der Gemeinnützigkeit sind wir mit Frist zum Ablauf des Kalenderjahresendes zur Behebung des Mangels aufgefordert.

Einladung zur Mitgliederversammlung (§11, Abs. 4)

Um unabhängiger von zukünftigen Entscheidungen bezüglich der Weiterführung der Vereinszeitschrift „Blau-Gelb“ zu werden wird als zusätzliche Option für Einladungen das Amtliche Bekanntmachungsorgan der Stadt Weiterstadt aufgenommen (aktuell ist dies der Wochenkurier).

Einladung zur Delegiertenversammlung (§12, Abs. 8)

Um unabhängiger von zukünftigen Entscheidungen bezüglich der Weiterführung der Vereinszeitschrift „Blau-Gelb“ zu werden wird als zusätzliche Option für Einladungen das Amtliche Bekanntmachungsorgan der Stadt Weiterstadt aufgenommen (aktuell ist dies der Wochenkurier).

Amtsduer von Vorstandsmitgliedern (§13, Abs. 3)

Die aktuelle Satzung enthält keine Regelung zur Amtsduer (Wahlperiode) von Vorstandsmitgliedern. Diese wird ergänzt

analog der Regelung zur Amtsduer von Abteilungsvorständen sowie analog zur bisher gelebten Praxis.

Leitung der Sitzungen des Gesamtvorstandes (§13, Abs. 5)

Die Vertretungsregelung für die Leitung der Sitzungen des Gesamtvorstandes wird erweitert, damit die Versammlungsleitung auch in den Fällen gewährleistet ist, in denen 1. und 2. Vorsitzende(r) nicht verfügbar sind.

Rechte der Geschäftsführung (§14)

Bisher wurde einer möglichen Geschäftsführungsfunktion die Teilnahme an Sitzungen des Vereinsrates ermöglicht. Diese Institution gibt es bei der SG Weiterstadt nicht, wird somit gestrichen und durch Teilnahmerechte an Vorstandssitzungen ersetzt.

Beitragsfreiheit von Ehrenvorsitzenden, Ehrenmitgliedern, Ehrenabteilungsleitern (§17 Abs. 4)

Die Mehrzahl der Ehrenvorsitzenden, Ehrenmitgliedern, Ehrenabteilungsleitern zahlt auf eigenen Wunsch den normalen Mitgliedsbeitrag trotz der möglichen Befreiung weiter. Um die Verwaltung zu entlasten wird der Absatz umformuliert, so dass die Befreiung nur noch auf Wunsch geschieht.

Im Folgenden findet Ihr den Wortlauf der geltenden Satzung dem Änderungsvorschlag gegenübergestellt.



Sondervorstellung Kindertheater „die stromer“ im Rahmen des Entegakindersportclubs der SGW

Am 18. Dezember 2016 findet im Theater Mollerhaus das letzte abteilungsübergreifende Angebot des Jahres statt. Wegen den Umbauten wird das Theaterstück „Lizzy auf Schatzsuche“ für Kinder ab 3 nicht in der Originalspielstätte, sondern in der Hgelstrae 75 aufgeführt!

Für diesen Aktionstag des ENTEGA Kindersportclubs der SGW können SGW-Mitglieder ab 3 bis 10 Jahren, unabhängig von der Abteilungszugehörigkeit, teilnehmen. Das Theaterstück findet am Sonntag, den 18. Dezember 2016 um 11 Uhr, statt.

Bei solchen pädagogisch wertvollen Sondervorstellungen kommt der Spaß nicht zu kurz. Die ENTEGA spendiert

den Kindern den Eintritt, jedoch sind die Anzahl der Karten begrenzt. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei dem Kindersportbeauftragten der SG Weiterstadt, Taher Mohseni, per Mail (fitness@sg-weiterstadt.de) oder telefonisch unter 06150-961016.

Im Allgemeinen bietet der Entegakindersportclub der SG Weiterstadt kostenlose, abteilungsübergreifende Veranstaltungen für Kinder im Alter von 0-10 Jahren, damit diese Sportgruppen sich besser kennenlernen und auch neben den sportlichen Aktivitäten gemeinsam etwas unternehmen können. Alle Kinder der SGW können sich für diese Veranstaltungen zu unterschiedlichen The-

men wie z.B. „Schnupperklettern in der DAV-Kletterhalle in Darmstadt“, „Besuch der Streuobstwiese in Eberstadt“, „was nicht schwimmt geht unter, in Bioversum“, „Brote backen in Bioversum“,.... online anmelden und daran teilnehmen. Für die Kinder ist es immer ein sehr schönes Erlebnis.

Da der Entega Kindersportclub und die SG Weiterstadt seit über 5 Jahren eine enge Kooperation haben, sind Mitglieder der SGW auch Mitglieder im Entega Kindersportclub. Wenn sie sich die Entega Stempelkarte bei ihrem Übungsleiter abstempeln lassen, erhalten sie von der Entega ein kleines Prsent.

Taher

Fassung vom 15.10.2015

§ 1 Name, Sitz und Zweck des Vereins

1. Die Sportgemeinde 1886 e.V. Weiterstadt. (Kurzform: SGW) mit Sitz in Weiterstadt (eingetragen im Vereinsregister beim Amtsgericht Darmstadt unter der Nummer V§ 1003) verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.
2. **Zweck der Körperschaft ist die Förderung des Sports in all seinen Ausprägungen und Formen, der offenen Kinder- und Jugendarbeit, der Jugend- und Altenhilfe und der Kultur.**
3. Der Satzungszweck wird verwirklicht insbesondere durch:
 - a) die Förderung sportlicher Übungen und Leistungen,
 - b) die Durchführung von Sportkursen,
 - c) die Errichtung und Überlassung von Sportanlagen an Mitglieder,
 - d) die Durchführung von gesundheitsbezogenen sportlichen Kursen und gesundheitsorientierten sportlichen Veranstaltungen und die Errichtung und Überlassung von Gesundheitseinrichtungen an Mitglieder,
 - e) die Schulung der Mitarbeiter des Vereins,
 - f) die Durchführung von nationalen und internationalen Jugendbegegnungen zur Förderung des Sports,
 - g) die Durchführung von fachlichen und überfachlichen Veranstaltungen im Rahmen der Kinder- und Jugendpflege zur Förderung des Sports,
 - h) Seniorenbetreuung im Rahmen des Vereinszwecks,
 - i) Pflege und Förderung kultureller Arbeit, Musik und Amateursport,
 - j) **Einrichtung und Betrieb eines „Sport-Kindergartens Weiterstadt“ mit ca. 100 Kindergartenplätzen im Rahmen der Bestimmungen des Landesjugendwohlfahrtsgesetzes und der Richtlinien für Kindertagesstätten im Lande Hessen. Im Rahmen der Kapazität ist aufnahmeberechtigt jedes Kind, unabhängig von Konfession, Rasse oder Herkunft.**
 - k) Die Verwirklichung der Satzungszwecke kann auch durch Spielgemeinschaften erfolgen, die auf Zuwendungen des Hauptvereins angewiesen sind.

§2 Gemeinnützigkeit

1. Die Körperschaft ist selbstlos tätig; sie verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.
2. Mittel der Körperschaft dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden.
3. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln der Körperschaft.

§ 11 Die Mitgliederversammlung

4. Die Einladung erfolgt mindestens 2 Wochen vor dem Versammlungstermin durch Veröffentlichung in der Vereinszeitschrift „Blau-Gelb“ oder durch schriftliche Einladung unter Bekanntgabe der Tagesordnung.

§ 12 Delegiertenversammlung

8. Die Einladung erfolgt durch den Vorstand mindestens 2 Wochen vor dem Versammlungstermin schriftlich oder durch Veröffentlichung in der Vereinszeitung „Blau-Gelb“ unter Bekanntgabe der Tagesordnung.

§ 13 Vorstand

Der Vorstand besteht aus

1. Dem geschäftsführenden Vorstand, bestehend aus:
 - a) dem/der 1. Vorsitzenden,
 - b) dem/der 2. Vorsitzenden,
 - c) dem/der Rechner/in,
 - d) dem/der Sportwart/in,
 - e) dem/der Anlagenverwalter/in,
 - f) dem/der Protokollführer/in,
 - g) dem/der Pressewart/in,
 - h) dem/der Vereinsjugendwart/in.
2. Dem Gesamtvorstand, bestehend aus:
 - a) dem geschäftsführenden Vorstand,
 - b) den Abteilungsleiter/innen,
 - c) den Beisitzern/innen.
3. Vorstand im Sinne des § 26 BGB sind der/die 1. Vorsitzende, der/die 2. Vorsitzende und der/die Rechner/in. Sie vertreten den Verein gerichtlich und außergerichtlich, jeweils 2 der genannten Vorstandsmitglieder sind gemeinsam vertretungsberechtigt.
4. **Der Gesamtvorstand leitet den Verein.**
Die Sitzungen des Gesamtvorstandes werden von dem Vorsitzenden oder seinem Stellvertreter geleitet. Der Gesamtvorstand tritt zusammen, wenn es das Vereinsinteresse erfordert. Er ist beschlussfähig, wenn die Hälfte der Vorstandsmitglieder anwesend ist. Bei Ausscheiden eines Vorstandsmitgliedes, mit Ausnahme des 1. Vorsitzenden, ist der Gesamtvorstand berechtigt, ein neues Vorstandsmitglied bis zur nächsten Delegiertenversammlung zu berufen.
5. Der geschäftsführende Vorstand erfüllt die Aufgaben des Vereins deren Erledigung nicht satzungsgemäß anderen Vereinsorganen übertragen ist.
 Er hat in eigener Verantwortung den Verein so zu leiten, wie es dessen Wohl und die Forderung des Vereinszwecks und seiner Mitglieder es erfordern.
6. Die Mitglieder des Gesamtvorstandes haben das Recht an allen Sitzungen der Abteilungen, Ausschüssen und Kommissionen beratend teilzunehmen.

Vorschlag für Änderung

§ 1 Name, Sitz und Zweck des Vereins

1. Die Sportgemeinde 1886 e.V. Weiterstadt. (Kurzform: SGW) mit Sitz in Weiterstadt (eingetragen im Vereinsregister beim Amtsgericht Darmstadt unter der Nummer V§ 1003) verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.
2. **Zweck der Körperschaft ist die Förderung des Sports in all seinen Ausprägungen und Formen, der offenen Kinder- und Jugendarbeit, die Förderung der Erziehung, Betreuung sowie der Schulausbildung junger Menschen, der Jugend- und Altenhilfe und der Kultur.**
3. Der Satzungszweck wird verwirklicht insbesondere durch:
 - a) die Förderung sportlicher Übungen und Leistungen,
 - b) die Durchführung von Sportkursen,
 - c) die Errichtung und Überlassung von Sportanlagen an Mitglieder,
 - d) die Durchführung von gesundheitsbezogenen sportlichen Kursen und gesundheitsorientierten sportlichen Veranstaltungen und die Errichtung und Überlassung von Gesundheitseinrichtungen an Mitglieder,
 - e) die Schulung der Mitarbeiter des Vereins,
 - f) die Durchführung von nationalen und internationalen Jugendbegegnungen zur Förderung des Sports,
 - g) die Durchführung von fachlichen und überfachlichen Veranstaltungen im Rahmen der Kinder- und Jugendpflege zur Förderung des Sports,
 - h) Seniorenbetreuung im Rahmen des Vereinszwecks,
 - i) Pflege und Förderung kultureller Arbeit, Musik und Amateursport,
 - j) **Einrichtung und Betrieb eines „Sport-Kindergartens Weiterstadt“ mit ca. 125 Kindergartenplätzen, Ganztagsbetreuung und Vollverpflegung im Rahmen der Bestimmungen des Kinder- und Jugendhilfegesetzes (SGB VIII) und des Hessischen Kinderförderungsgesetzes (HKJGB). Im Rahmen der Kapazität ist aufnahmeberechtigt jedes Kind, unabhängig von Konfession, Rasse oder Herkunft.**
 - k) Die Verwirklichung der Satzungszwecke kann auch durch Spielgemeinschaften erfolgen, die auf Zuwendungen des Hauptvereins angewiesen sind.

§2 Gemeinnützigkeit

1. Die Körperschaft ist selbstlos tätig; sie verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.
2. Mittel der Körperschaft dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden.
3. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln der Körperschaft.
4. **Die Mitglieder haben bei ihrem Ausscheiden keinerlei Ansprüche an das Vereinsvermögen. Keine Person darf durch Ausgaben, die den Zwecken des Vereins fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.**

§ 11 Die Mitgliederversammlung

4. Die Einladung erfolgt mindestens 2 Wochen vor dem Versammlungstermin durch Veröffentlichung entweder in der Vereinszeitschrift „Blau-Gelb“ oder dem Amtlichen Bekanntmachungsorgan der Stadt Weiterstadt oder durch schriftliche Einladung unter Bekanntgabe der Tagesordnung.

§ 12 Delegiertenversammlung

8. Die Einladung erfolgt durch den Vorstand mindestens 2 Wochen vor dem Versammlungstermin entweder schriftlich oder durch Veröffentlichung in der Vereinszeitung „Blau-Gelb“ oder dem Amtlichen Bekanntmachungsorgan der Stadt Weiterstadt unter Bekanntgabe der Tagesordnung.

§ 13 Vorstand

Der Vorstand besteht aus

1. Dem geschäftsführenden Vorstand, bestehend aus:
 - a) dem/der 1. Vorsitzenden,
 - b) dem/der 2. Vorsitzenden,
 - c) dem/der Rechner/in,
 - d) dem/der Sportwart/in,
 - e) dem/der Anlagenverwalter/in,
 - f) dem/der Protokollführer/in,
 - g) dem/der Pressewart/in,
 - h) dem/der Vereinsjugendwart/in.
2. Dem Gesamtvorstand, bestehend aus:
 - a) dem geschäftsführenden Vorstand,
 - b) den Abteilungsleiter/innen,
 - c) den Beisitzern/innen.
3. **Die Vorstandsmitglieder werden für die Dauer von 2 Jahren durch die stimmberechtigten Mitglieder der Delegiertenversammlung gewählt. Sie bleiben bis zur Neuwahl im Amt. Wahlberechtigt sind alle Mitglieder des Vereins ab dem 16. Lebensjahr.**
4. Vorstand im Sinne des § 26 BGB sind der/die 1. Vorsitzende, der/die 2. Vorsitzende und der/die Rechner/in. Sie vertreten den Verein gerichtlich und außergerichtlich, jeweils 2 der genannten Vorstandsmitglieder sind gemeinsam vertretungsberechtigt.
5. **Der Gesamtvorstand leitet den Verein.**
Die Sitzungen des Gesamtvorstandes werden von dem Vorsitzenden, seinem Stellvertreter oder einem anderen Mitglied des geschäftsführenden Vorstandes geleitet. Die Reihenfolge der Vertretung ergibt sich aus Abs. 1 des Paragraphen. Der Gesamtvorstand tritt zusammen, wenn es das Vereinsinteresse erfordert. Er ist beschlussfähig, wenn die Hälfte der Vorstandsmitglieder anwesend ist. Bei Ausscheiden eines Vorstandsmitgliedes, mit Ausnahme des 1. Vorsitzenden, ist der Gesamtvorstand berechtigt, ein neues Vorstandsmitglied bis zur nächsten Delegiertenversammlung zu berufen.
6. Der geschäftsführende Vorstand erfüllt die Aufgaben des Vereins deren Erledigung nicht satzungsgemäß anderen Vereinsorganen übertragen ist.
 Er hat in eigener Verantwortung den Verein so zu leiten, wie es dessen Wohl und die Forderung des Vereinszwecks und seiner Mitglieder es erfordern.
7. Die Mitglieder des Gesamtvorstandes haben das Recht an allen Sitzungen der Abteilungen, Ausschüssen und Kommissionen beratend teilzunehmen.

§ 14 Geschäftsführung

Dem Vorstand kann zu seiner Entlastung eine hauptamtliche Geschäftsführung zur Verfügung gestellt werden. **Der/die Geschäftsführer(in) nimmt in der Regel an den Tagungen des Vereinsrates mit Sitz und Stimme und an den Sitzungen des Vorstandes sowie nach Bedarf an den Versammlungen der Abteilungen ohne Stimmrecht teil.**

§ 17 Ehrenvorsitzende, Ehrenmitglieder, Ehrenabteilungsleiter

4. **Der/die Ehrenvorsitzende, der/die Ehrenabteilungsleiter/in und die Ehrenmitglieder sind beitragsfrei. Für sie wird lediglich im Juni und Dezember je ein Monatsmitgliedsbeitrag zur Deckung des Verwaltungsaufwands, Versicherungen und Bundesbeitrag erhoben.**

Darüber hinaus liegt ein Antrag zu einer Satzungsänderung durch die Mitglieder Reinhold Fuchs und Adam Schamber vom 6.10.2015 vor. Hier wird folgende Satzungsänderung beantragt (die Begründung erfolgt mündlich in der Versammlung).

Fassung vom 15.10.2015

§ 13 Vorstand

Der Vorstand besteht aus

1. Dem geschäftsführenden Vorstand, bestehend aus:
 - a) dem/der 1. Vorsitzenden,
 - b) dem/der 2. Vorsitzenden,
 - c) dem/der Rechner/in,
 - d) dem/der Sportwart/in,
 - e) dem/der Anlagenverwalter/in,
 - f) dem/der Protokollführer/in,
 - g) dem/der Pressewart/in,
 - h) dem/der Vereinsjugendwart/in.
2. **Dem Gesamtvorstand, bestehend aus:**
 - a) dem geschäftsführenden Vorstand,
 - b) den Abteilungsleiter/innen,
 - c) den Beisitzern/innen.

Mit sportlichen Grüßen für den geschäftsführenden Vorstand

Michael Gießelbach 1. Vorsitzende

§ 14 Geschäftsführung

Dem Vorstand kann zu seiner Entlastung eine hauptamtliche Geschäftsführung zur Verfügung gestellt werden. **Der/die Geschäftsführer(in) nimmt auf Einladung an den Tagungen des geschäftsführenden Vorstandes und an den Sitzungen des Gesamtvorstandes sowie nach Bedarf an den Versammlungen der Abteilungen ohne Stimmrecht teil.**

§ 17 Ehrenvorsitzende, Ehrenmitglieder, Ehrenabteilungsleiter

4. **Der/die Ehrenvorsitzende, der/die Ehrenabteilungsleiter/in und die Ehrenmitglieder sind auf Antrag beitragsfrei. Für sie wird lediglich im Juni und Dezember je ein Monatsmitgliedsbeitrag zur Deckung des Verwaltungsaufwands, Versicherungen und Bundesbeitrag erhoben.**

Vorschlag für Änderung

§ 13 Vorstand

Der Vorstand besteht aus

1. Dem geschäftsführenden Vorstand, bestehend aus:
 - a) dem/der 1. Vorsitzenden,
 - b) dem/der 2. Vorsitzenden,
 - c) dem/der Rechner/in,
 - d) dem/der Sportwart/in,
 - e) dem/der Anlagenverwalter/in,
 - f) dem/der Protokollführer/in,
 - g) dem/der Pressewart/in,
 - h) dem/der Vereinsjugendwart/in.
2. **Dem Gesamtvorstand, bestehend aus:**
 - a) dem geschäftsführenden Vorstand,
 - b) den Abteilungsleiter/innen,
 - c) den Beisitzern/innen.
 - d) den Ehrenvorsitzenden ohne Stimmrecht

ÖFFNUNGSZEITEN DES SPORTZENTRUMS DER SPORTGEMEINDE WEITERSTADT ÜBER WEIHNACHTEN 2016 / NEUJAHR 2017

Tag		Sportzentrum	Fitnessstudio	Sauna
Sa	24.12.16	08.00 - 14.00 Uhr	08.00 - 14.00 Uhr	Geschlossen
So	25.12.16	Geschlossen	Geschlossen	Geschlossen
Mo	26.12.16	Geschlossen	Geschlossen	Geschlossen
Sa	31.12.16	08.00 - 14.00 Uhr	08.00 - 14.00 Uhr	Geschlossen
So	01.01.17	Geschlossen	Geschlossen	Geschlossen

Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest verbunden mit den besten Wünschen für ein friedvolles, gesundes neues Jahr.

SG Weiterstadt - Erfolgreiche Tennissaison geht zu Ende



Jugendfahrt Heidelberg 2016



Vereinsmeisterschaft 2016



Flutlichtturnier 2016

Nach tollen Veranstaltungen und einer gelungenen Saison 2016 beendet die Tennisabteilung mit dem Abschlussturnier und den letzten Arbeitseinsätzen die Saison 2016.

Aber auch in der Wintersaison wird einiges in der Abteilung geplant. Für die Jugend findet z.B. im Dezember wieder das traditionelle Night-Fun-Turnier statt und ein Abschlussausflug ins Kino. Hierzu werden noch genaue Termine bekannt gegeben. Auch der Stammtisch findet in der Wintersaison wieder an jedem ersten Freitag des Monats statt, zu dem alle Mitglieder und Spieler herzlich eingeladen sind.

Ein Rückblick auf die Saison 2016 zeigt viele Erfolge mit gelungenen Veranstaltungen und Wettkämpfen. Zum Saisonauftakt startete die Tennisabteilung im Jugendbereich eine Jugendfahrt nach Heidelberg. Die Betreuer Malin Jansen, Nina Oth, Steffen Laffter, Philipp Schmenger, Andreas Simon und René Platzer machten sich am Samstagmorgen gemeinsam mit 17 Kindern vom Weiterstädter Bahnhof aus auf den Weg. In Heidelberg angekommen starteten drei Gruppen eine Stadtrallye quer durch die Fußgängerzone, bis man sich nach dem Erklimmen von 313 kraftraubenden Stufen bei strahlendem Sonnenschein auf dem Schloss wieder traf.

Nach dem Abendessen klang der Tag in der Jugendherberge bei gemeinsamen Spielen aus. Am Sonntag stand ein Zoobesuch auf dem Programm. Dort verfolgte man eine Seelöwenshow und machte eine Rundführung durch den Zoo. Ein Zwischenfall im Streichelzoo konnte die Stimmung nicht trüben und so wurden die Kinder und Betreuer zwar müde aber auch sehr glücklich am Bahnhof in Empfang genommen.

Nach der Jugendfahrt stand das traditionelle Saisonöffnungs-Turnier auf dem Programm, das unter dem Motto „Deutschland spielt Tennis“ ausgetragen wurde. Bei tollem Wetter hatten alle Tennisfans die Möglichkeit sich einen

Eindruck über die Tennisabteilung zu machen. Es folgten das Pfingstturnier und die Team-Tennis-Runde mit großem Erfolg bei den Jüngsten.

Der jüngste Nachwuchs holte sich gleich doppelt die Meisterschaft. Die U10 Gemischt mit David Jambor, Laurens Caspari, Til Wilke, Ina Berner und Bennit Michaelles dominierten die Liga und konnten die Meisterschaft ohne Niederlage feiern. Auch die U10 Männlich mit Vincent Sikuta, Arian Sahanice, Timo Kochem, Ben Wilke und Laurens Caspari zeigten eine starke Leistung und holten sich Platz 1. Ebenso aufgestiegen ist die zweite Herrenmannschaft mit Martin Neumann, Andreas Simon, Florian Platzer, Steffen Feil und Oliver Krois. Ohne Niederlage und mit 34:8 Matchpunkten dominierte die Mannschaft die Liga.

Die Herren 60 stellte ihr Können unter Beweis und belegte einen starken dritten Platz in der Verbandsliga. Ebenso konnten auch die Herren 65 und die Damen 50 die Klasse halten und spielen nächstes Jahr wieder in der Gruppenliga. Einen vierten Platz erspielte sich die erste Herrenmannschaft, die jedoch den Klassenerhalt leider nicht schaffte. Auch die erste Damenmannschaft muss die kommende Saison eine Klasse tiefer spielen. Platz 6 belegten die Herren 2 und Damen 30. Einen siebten Platz gab es für die Gruppe U14w. Die 4 Mannschaften U12m, U14m, U18m und Herren 3 mussten sich in ihrer Gruppe jeweils mit dem achten Platz geschlagen geben.

Neben der Team-Tennis-Runde nahmen viele Jugendliche an den Bezirksjugendmeisterschaften, am Kreispokal und der Talentiade teil. Hier wurde Til Wilke in der U8-Talentiade im Einzel-Mehrkampf-Wettbewerb Dritter. Timo Kochem schaffte in der U9 NR den zweiten und in der U10 den dritten Platz. Arian Sahanic belegte den ersten Platz in der U10. Selena Klein feierte bei den Hallenbezirksmeisterschaften den ersten Platz. Bei den Kreispokalmeisterschaften U10 konnte

sich Ben Wilke den ersten Platz erkämpfen. Til Wilke belegte in der gleichen Altersklasse den 3ten Platz.

Ende August fand dann auf der Tennisanlage ein großes Sommerfest statt, bei dem auch der neue Spielturm eingeweiht wurde. (siehe hierzu gesonderter Bericht) Bei der im September stattgefundenen Vereinsmeisterschaft war die Jugend besonders stark vertreten. Dieses Jahr wurde eine Doppelkonkurrenz in der Jugend und im Aktivenbereich ausgetragen. Bei strahlendem Sonnenschein und heißen Temperaturen über 30 Grad lieferten sich alle Spieler auf hohem Niveau interessante und spannende Spiele.

Zum Abschluss der Saison stand noch das Freundschaftsspiel der Herren 60 und 65 mit den Herren 1 und Herren 2, so wie das Flutlicht- und Abschlussturnier an. Ein Highlight war das Flutlichtturnier, an dem rund 40 Spieler aller Altersklassen teilnahmen. Bei besten Bedingungen und angenehmen Temperaturen wurde bis spät in die Nacht gespielt.

Ein großer Dank für die erfolgreiche Saison geht vor allem an alle Spieler, Eltern und Helfer, die dazu maßgeblich beigetragen haben, dass wir auf eine gelungene Tennissaison zurückschauen können.

Mit uns kriegen Sie alles gebacken.



Bäckerei & Konditorei

BäckereiBest
seit 1901

Bäckerei Best · Inh. Henriette Risch
Kreuzstrasse 17 · 64331 Weiterstadt
Telefon: 06150 - 2614

Sommerfest der Tennis- und Turnabteilung Großes Fest bei hochsommerlichen Temperaturen



Am 27. August 2016 hatten die Tennis- und Turnabteilung zu einem großen Sommerfest eingeladen. Das Motto des Tages hieß „Lässiger Sommer – weiße Kleidung“. Die Vorsitzenden der beiden Abteilungen – Patrizia Lachnit von der Turnabteilung und Peter Scherf von der Tennisabteilung – begrüßten die ca. 200 Gäste. Auf dem Programm stand nicht nur das gemütliche Beisammensein bei kühlen Getränken, Gegrilltem und vielen Salaten, sondern auch die Einweihung des neuen Spielturms, ein Tennis-Schaukampf der 2 besten Vereinsmit-

glieder, eine viel besuchte 12 m lange Airtrackbahn und Live-Musik der 5 köpfigen Band „Big-Papa-Bär“. Besonders hervorzuheben ist auch, dass die Tennisabteilung ein Fest dieser Art zum ersten Mal mit der Turnabteilung durchgeführt hat. Die Zusammenarbeit in der Vorbereitung und der Durchführung verlief so angenehm und erfolgreich, dass dieses Fest auch im nächsten Jahr wieder stattfinden soll. Vielleicht dann sogar mit einer weiteren Abteilung, die auch schon Interesse angemeldet hat.

Für das großartige Gelingen des Festes soll nicht unerwähnt bleiben, dass dies nur durch das Mitwirken der vielen Helfer möglich war. Ein besonderes Dankeschön geht auch an die Erbauer des Spielturms, der in unzähligen Stunden von den Vereinsmitgliedern Adi Schamber, Winnie Koch, Paul Kaupa und Peter Scherf errichtet wurde. An dem Kletterturm, der Schaukel, der Rutsche und dem Sandkasten werden sich die Jüngsten in den kommenden Jahren sicherlich erfreuen.

SG Weiterstadt erkämpft 11. Platz bei Deutschen Meisterschaften TGW/TGM in Regensburg

Knapp an der Top-10 vorbei

Die TGW-Mannschaft der SG Weiterstadt trat am Sonntag, den 2. Oktober 2016 mit den Disziplinen Turnen, Tanzen und Medizinballweitwurf bei den Deutschen Meisterschaften in Regensburg an. Mit einer Gesamtpunktzahl von 28,90 von 30 möglichen Punkten schlitterten die Weiterstädter knapp an der Top-10 Liste vorbei.

Um 8 Uhr morgens war die Mannschaft mit dem Tanzen an der Reihe. Wie auch im Jahr zuvor waren die Weiterstädter die erste Gruppe, die vor das Kampfgericht trat. Auf ihren Tanz zu „I see fire“ von Ed Sheeran bekamen sie 9,4 von 10 möglichen Punkten. Diese Wertung wurde zur großen Freude von Trainerin Katrin Seyfarth und der Mannschaft nachträglich auf 9,6 Punkte erhöht. In ihrer zweiten Disziplin, dem Turnen, mussten die Weiterstädter sich um 9:30 Uhr beweisen. Die Kampfrichter belohnten die gute Leistung mit 9,3 Punkten. Im Werfen, der letzten Wettkampfetappe des Tages, gab es 10 Punkte – volle Punktzahl! Um 12:30 Uhr waren alle Anstrengungen geschafft und die Mannschaft ließ zur Feier des Tages

die Sektorkorken knallen.

Die Siegerehrung oder auch „Show der Sieger“, begann um 20 Uhr. Traditionsgemäß wurden abwechselnd die Wettkampfplatzierungen verkündet und die Mannschaften mit den außergewöhnlichsten Tänzen und Turnübungen führten ihre Choreografien vor. Anders als in den Jahren davor, konnten diesmal auch Gäste von außerhalb Eintrittskarten zur Siegerehrung kaufen. Neu war auch, dass neben den Wettkampfteilnehmern auch Künstler und Akrobaten auftraten, die die Organisatoren der Meisterschaften extern gebucht hatten.

Das Wettkampfwochenende zog sich insgesamt über drei Tage hin. Am Samstag reiste die Mannschaft in Regensburg an, Sonntag war Wettkampftag und am Montag ging es wieder zurück nach Weiterstadt. Über Nacht wurden alle Teilnehmer in Schulen untergebracht. Die Klassenräume funktionierte man zu Schlafräumen um und die Aula wurde zum Frühstückssaal. Wenn auch etwas enttäuscht über die Platzierung, ist die Gruppe stolz auf ihre Leistung und schmiedet bereits Pläne für die nächsten Deutschen Meis-

terschaften im Juni 2017 – diesmal auf dem Internationalen Deutschen Turnfest in Berlin.

Sportgaststätte Aulenberg

Wir bieten Ihnen:

Mittwoch und Samstag
Schnitzelvariationen je 8,00 €
Kroatische – Internationale – und
Hausspezialitäten

Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag
von 16.00 bis 24.00 Uhr
Sonntags und Feiertags
von 11.30 bis 14.30 Uhr
und 17.30 bis 23.00 Uhr
Dienstag Ruhetag

Einen angenehmen Aufenthalt und guten Appetit wünscht

Familie Vukusic
Am Aulenberg 2
64331 Weiterstadt
Tel. (06150) 40723
www.aulenberg-weiterstadt.de

Abteilung Turnen – aktiv bei der Sportlerehrung der SG Weiterstadt



Am 25. September 2016 veranstaltete die Sportgemeinde Weiterstadt, nach einigen Jahren Pause wieder eine Sportlerehrung, als Anerkennung für Jung und Alt.

Auch hier zeigte sich die Turnabteilung wieder mit Engagement und Einsatzbereitschaft für den Verein. Hauptorganisatorinnen waren Patrizia Lachnit, Vorsit-

zende der Turnabteilung und Heike Friedmann, Leichtathletikabteilung. Die Turnabteilung ist sehr daran interessiert ein gutes und helfendes Verhältnis mit dem geschäftsführenden Vorstand zu pflegen und so kamen nicht nur die erfolgreichen Turner und Sportler, die im vergangenen Jahr gute bis sehr gute Platzierungen feiern konnten, sondern auch Aktive, um dort vor den zu Ehrenden ihr Können unter Beweis zu stellen.

Von der Turnabteilung wurden die folgenden Mannschaften und Turnerinnen geehrt:

Kids-Cup-Mannschaft 1. Platz auf den Hessischen Meisterschaften 2016:

Inaiá Caetano-Hrach, Fiona Feierabend, Maren Christ, Lara Fischer, Sara Schick, Emily Aichah, Paula Eperiesi-Beck, Amira Speigner, Paula Körner und Davina Steinwedel.

1. Platz Gaueinzelmeisterschaften Jg. 1998 und älter: Katrin Guba

Lässiger Sommer – weiße Kleidung

Am Samstag, den 27. August 2016, fand zum ersten Mal ein Sommerfest als Kooperation der Turn- und Tennisabteilung der SG Weiterstadt statt. Unter dem Motto „Lässiger Sommer – weiße Kleidung“ haben sich die Abteilungen zusammengeschlossen, um den Sommer gebührend ausklingen zu lassen. Bei strahlendem Sonnenschein und an einem der heißesten Tage des Jahres wurde den

fast 200 Gästen ein umfangreiches Unterhaltungsprogramm geboten. Groß und Klein durften sich auf einer 12 Meter langen Airtrackbahn sowie dem neu eingeweihten Spielturm austoben, um sich anschließend bei gutem Essen und kühlen Getränken zu erholen, während die Tennisabteilung bei einem Showmatch ihre erfolgreichsten Spieler präsentierte. Abgerundet wurde der gelungene Abend

durch einen Auftritt der Darmstädter Band „Big Papa Bär“, die für eine hervorragende Stimmung sorgten und die Anwesenden mit ihren selbstgeschriebenen Liedern beeindruckten. Bis spät in der Nacht saß man anschließend noch zusammen und freute sich bereits auch kommende Veranstaltungen.

Kooperation geglückt!

Trainingslager für die SGW-Schwimmerinnen und Schwimmer in den Herbstferien

Die Herbstferien waren voll und ganz dem Schwimmtraining und der intensiven Vorbereitung auf die anstehenden Wettkämpfe gewidmet. Während die 1. Mannschaft mit Trainer Ingo Gerhold gleich beide Wochen kräftig an Land und im Wasser trainierte, waren die 2. Mannschaft mit Trainerin Bettina Siegler und 3. Mannschaft mit Trainerin Nadine Schnieder dann in der 2. Ferienwoche mit vollem Einsatz dabei: Von morgens früh bis zum späten Nachmittag trafen sich die Mannschaften zum Training im Hallenbad und in der Adam-Danz-Halle, um an ihrer Technik, Kondition und Kräftigung zu arbeiten.

Abgerundet wurde der sportliche Teil des Trainingslagers mit gemeinsamen Ausflügen zum Senckenberg Museum in

Frankfurt mit Schnitzessen und einer Fahrradtour mit anschließendem Grillen. Außerdem haben wir einige Trainingstage mit geselligen Spieleabenden ausklingen lassen.

Wir haben in der Sporthalle und im Schwimmbad ein paar Stimmen eingefangen:

„Ich fand gut, dass wir Staffelttraining hatten.“

„Heute habe ich 3 Klimzüge geschafft, so viele waren es noch nie!“

„Der 1.000m-Test war richtig cool!“

„Mann, bin ich platt, ich laufe heute keinen Schritt mehr!“

„Die Ball- und Sportspiele und das Fitnesstraining mit Christian haben richtig Spaß gemacht!“

„Warum gab es dieses Jahr kein Schnitzel?“

„Mir hat gefallen, dass Nadine sich die ganze Woche frei genommen hatte!“

Da die Vorbereitung, Organisation und Durchführung der Trainingslager immer mit viel zeitlichem Einsatz von Trainern und Eltern verbunden ist, wollen wir die Gelegenheit nutzen:

Danke an:

Alle Trainerinnen und Trainer, dass Ihr Eure Zeit investiert und uns mit so viel Spaß auf die wichtigen Wettkämpfe vorbereitet

Dörte Volz für die ganze Organisation des Trainingslagers

Die Metzgerei Huck aus DA-Wixhausen, die uns wieder einmal mit super leckerem Mittagessen versorgt hat!

Alle Eltern für zahlreiche Kuchen, Obst- und Rohkoststeller, Müsliriegel,... sowie



SGW-Schwimmerinnen und -Schwimmer beim Trainingslager in den Herbstferien

viele Fahrdienste

Ebenfalls in den Herbstferien sind aufgrund ihrer Kaderleistungen Sophia Herbsthoff, Anna-Fiona Volz und Max

Wameling vom Hessischen Schwimmverband zu einem 1wöchigen Lehrgang nach Frankfurt eingeladen worden, wo sie mit dem HSV Landestrainer für Nach-

wuchs an ihrer Technik gearbeitet haben.

Bis zu den Weihnachtsferien stehen noch einige wichtige Wettkämpfe an, bei denen sich die Schwimmerinnen und Schwimmer wieder einmal in Bestform präsentieren und Podiumsplätze erreichen wollen: Die Highlights sind dabei die Hessischen Jahrgangsmeisterschaften, Anna-Fiona Volz fährt nach Berlin zu den offenen Deutschen Kurzbahnmeisterschaften und die Mädchenmannschaft in der Jugend E (Jg. 2007/ 2008) hat sich bei den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften der Jugend für den Landesentscheid Hessen qualifiziert.

Wir wünschen allen Schwimmerinnen und Schwimmern viel Erfolg und hoffen, dass Ihr das harte Training des Ferien-camps bei den bevorstehenden Wettkämpfen auch direkt in die Tat umsetzen könnt!

Cornelia Wameling

Anna-Fiona Volz holt Meeting-Rekord in Marburg



Die SGW-Schwimmer/Innen mit Trainer Ingo Gerhold beim Wettkampf in Marburg

Anfang Oktober nahm die erste Mannschaft der SGW in Marburg am 46. Internationalen Jugendschwimmfest teil. Im Mittelpunkt dieses Wettkampfes stand für Trainer Ingo Gerhold im Wesentlichen die Überprüfung der aktuellen Form jedes Einzelnen, da sich alle derzeit auf die Hessischen Kurzbahnmeisterschaften im November und Dezember vorbereiten. Mit den erzielten Leistungen konnte er sehr zufrieden sein, standen am Ende doch etliche persönliche Bestzeiten zu Buche.

Gleich zu Beginn des Wettkampfes zeigten die Weiterstädter ihre gute Form.

Anna-Fiona Volz (2003) und Kira Daum (2001) lieferten sich über 200m Freistil einen packenden Zweikampf, den Volz am Ende knapp für sich entscheiden konnte. Beide blieben damit nur einen Wimpernschlag über dem 13 Jahre alten Meeting-Rekord. Über die doppelte Distanz (400m Freistil) klappte es dann: Volz schlug in neuer persönlicher Bestzeit an und konnte sich das Preisgeld für das Erreichen des Meeting-Rekordes sichern, denn sie lag ganze 39 Hundertstelsekunden unter der 5 Jahre alten Bestmarke.

Mit Sophia Theresa Herbsthoff und Max Wameling (beide Jg. 2004) konnten sich

gleich zwei Weiterstädter für die Finalläufe über 50m Freistil der Jahrgänge 2004 und jünger qualifizieren. Wameling wurde in neuer persönlicher Bestzeit (0:30,21) Zweiter und Herbsthoff ebenfalls mit neuer persönlicher Bestzeit (0:31,48) Dritte. Zudem wurde Wameling in der Mehrkampfwertung der Jahrgänge 2004-09 Dritter und Herbsthoff Vierte.



Optische Schwimmbrillen sind von höchster Qualität und setzen Standards. Um die ganze Bandbreite ihrer Vorteile nutzen zu können, sollten Sie sich unbedingt vom Fachmann beraten lassen - nur so können Sie sicher sein, die Schwimmbrille mit Ihrer optimalen Sehschärfenkorrektur zu erhalten. Ohne langwierige Sonderanfertigung zum attraktiven Preis, direkt zum Mitnehmen.

Optische Schwimmbrillen erhalten Sie bei Ihrem Optiker

Optik 26
jelena bockard

Darmstädter Str. 11-13 • 64331 Weiterstadt
Telefon 0 61 50 / 49 60 • www.optik-26.de

Zweimal Zweite bei Staffel-Schwimmwettbewerb SGW stellt auch etliche Bezirks- und Vizemeister



Die DMSJ-Teams Jugend E weiblich und Jugend C männlich in Darmstadt

Im Oktober setzten die SGW-Schwimmer mit gleich zwei Veranstaltungen an einem Wochenende die neue Wettkampfsaison 2016/17 fort. Im Trainingsbad am Darmstädter Woog wurde nicht nur der Bezirks-

entscheid der Deutschen Mannschaftswettbewerbe Schwimmen der Jugend (DMSJ) ausgetragen, zu denen die SG Weiterstadt zwei Mannschaften an den Start schicken konnte, sondern auch die

Bezirksmeisterschaften „Lange Strecke“, an denen 14 Weiterstädter teilnahmen.

Bei den DMSJ schlug sich die Staffel der jüngsten Weiterstädter Mädchen wacker, und so wurde das Team der Jugend E (Jg. 2007/ 08) mit Nova Thalia Engel, Lea Maria Makovec, Sina Rausch und Maja-Melina Volz Zweite. Sie gingen über je 4x50m Freistil, Brust, Rücken und Lagen, sowie 4x25m Delphin an den Start. Ihre älteren, männlichen Vereinskameraden der Jugend C (Jg. 2003/ 04) erreichten die Silbermedaille durch das Absolvieren all dieser Staffeln über je 4x100m. Teilnehmer hier waren Fabrice Buka, Leon Chau, Simon Daus, Linus Goet, Louis Hennessy, Benjamin Kraft und Tom Nels. Bei den Bezirksmeisterschaften „Lange Strecke“ holten die SGW-Schwimmer neben etlichen Bezirksjahrgangstiteln und -vizetiteln auch noch einige Medaillen in der offenen Wertung. Bezirksjahrgangsmeister über 400m Lagen wurden Silas Goet, Maren Müller, Chiara Rausch und Anna-Fiona Volz, Vizemeister wurde Mia-Antonia Volz. Über 800m Freistil gewannen Mia-Antonia Volz, Sophia Theresa Herbsthoff, Anna-Fiona Volz und Maren Müller. Zweite wurde Chiara Rausch. Die 1500m Freistil der Jungen im Jahrgang 2005 konnte Marc Nels vor Silas Goet für sich entscheiden. Weitere Teilnehmer für die SGW waren Florian Fröhlich, Merle Heukelbach, Benjamin Kraft, Tom Nels und Laila Zimmermann.

Maja-Melina Volz gewinnt Nachwuchspokal



Maja-Melina Volz in Maintal

Nach 6 Wochen Sommerferien und Trainingspause sind alle Schwimmerinnen und Schwimmer gut erholt und hoch motiviert mit neuen Zielen in die Kurzbahnsaison gestartet. Jetzt hieß es für alle, schnell wieder in Form zu kommen, denn die vielen persönlichen Erfolge der vergangenen Monate haben die Messlatte ganz schön hoch gehängt.

Während die erste Mannschaft im September noch wettkampffrei hatte, schwammen die zweite und dritte Mannschaft beim 33. Pokalschwimmen der Wasserfreunde Fechenheim in Maintal. Die achtjährige Maja-Melina Volz erreichte bei sechs Starts sechsmal den ersten Platz mit persönlichen Bestzeiten. Damit gewann sie den Pokal für die beste Leistung als Nachwuchsschwimmerin des Jahrgangs 2007. Auch die Leistungen der weiteren Schwimmerinnen und Schwimmer zum Saisonauftakt waren durchweg gut bis Bestleistungen. Es wurden viele Einzelmedaillen, Platz 3 in der Mannschaftswertung und noch ein Pokal gewonnen.




SHIMANO
STEPS



BIG.SEVEN eLITE 300 - leicht, leistungsstark, leise

Der clever integrierte Shimano-STEPs-Mittelmotor der 250-Watt-Klasse verleiht dem Rad nicht nur maximale Bodenfreiheit, sondern einen MTB-typischen tiefen Schwerpunkt für ein jederzeit überragendes Handling, das dank des tiefer am Sitzrohr ansetzenden Oberrohrs und dessen markanter Schwingung in jeder Fahr-Situation absolut überzeugt.

Der 418 Wh Akku ist im technisch aufwändigen Hydroforming-Verfahren hergestellten Rahmen in einer eleganten Teilintegration eingebunden.

Radsport Boos
 seit über 30 Jahren

Otto-Wels-Str. 17 - 64331 Weiterstadt
 Tel.: 06150/4427 - Fax 14821
 radsport.boos@t-online.de - www.radsportboos.de
 Mo., Di., Do., Fr. 15-18 Uhr - Sa. 10-13 Uhr
 Vormittags nach Vereinbarung - Mittwoch geschlossen

Wanderung der Abteilung Ski und Freizeit



Wandergruppe der Abteilung Ski + Freizeit unterwegs auf der 6-Hügel-Steig-Wanderung unterhalb des Prinzenberges

Nachdem die schon länger geplante Wanderung der Abteilung Ski- und Freizeit der Sportgemeinde Weiterstadt nun schon dreimal aus wetterbedingten- bzw. Urlaubsgründen hat verschoben werden müssen, konnte Heidrun Schuchmann endlich am Sonntag, den 16. Oktober

2016, die Tour durchführen.

„Wir alle haben uns einen sehr schönen Tag mit viel Sonnenschein ausgesucht“. Um 8:53 Uhr fuhren wir mit dem Bus ab Hallenbad Weiterstadt nach DA-Schloss und weiter mit dem F-Bus bis DA-Spessarttring. Von dort ging es dann Richtung

Löwentor, durch den Park Rosenhöhe am Hofgut Oberfeld, Botanischen Garten und Vivarium vorbei, am Darmbach entlang Richtung Fischteiche, über den Dachsberg zum Dammersberg mit Bismarckturm. Nach Überqueren der Nieder-Ramstädter Straße und einer kurzen „literarischen“ Rast am Goethefelsen, ging es weiter zur Ludwigshöhe. Dort machten wir Mittagsrast. Leider war die Sicht nicht so gut, da über Darmstadt und dem gesamten Rhein-Main-Gebiet Nebel lag. Anschließend ging es weiter am Marientempel (ehem. Schembstempel) vorbei zum Prinzenberg. Nach dem Abstieg zum Melittabrünnchen folgten wir dem Weg Richtung Eberstadt-Mitte, vorbei am Mühlthalbad zur Schlussrast in der Gaststätte „Darmstädter Hof“.

Es hat allen gut gefallen, denn Heidrun Schuchmann wusste zu allen Punkten einiges Historische zu erzählen, was für einige Teilnehmer bisher unbekannt war. Um 17:09 Uhr ab DA-Eberstadt brachte uns der Bus wieder über DA-Luisenplatz zurück nach Weiterstadt.

Saisoneroöffnung Jugend

Ein so großes Turnier in den Leistungsklassen mU12, mU14, wU13 und wU15 hatte man bisher in Weiterstadt noch nicht gesehen. Kurz vor Saisonanfang, am Wochenende vom 3./4. September, tummelten sich insgesamt 31 Teams mit ihrem großen Anhang in den Weiterstädter Hallen. Es war ganz schön was los bei der SGW, und es hat allen Teilnehmern jede Menge Spaß gemacht!

Mit einer Rekordteilnahme an Teams gab es die 3. Auflage des Jugendturniers in

Weiterstadt. Gemeldet waren 32 Teams in vier Altersklassen in den drei Hallen am Aulenberg. In diesem Jahr waren es sogar zwei Altersklassen mehr als in den vergangenen Jahren. Zum ersten Mal testeten zwei der männlichen SGW-Oberliga-Teams auch neben den Mädels ihre Fähigkeiten. Am Samstag starteten die Spiele in den Klassen mU12, wU13, mU14 und wU15 parallel um 10.00 Uhr und am Sonntag um 9.30 Uhr.

Dank der großen Anzahl an teilnehmenden Teams kamen in allen Altersklassen interessante Gegner zu Besuch, z.B. hatten sich auch Mannschaften von außerhalb Hessens angemeldet. Die SGW-Jungs dürften deshalb gegen die Amerikaner aus Ramstein, sowie die Towers aus Speyer testen. Die weiteren Gegner der Jungs kamen weitestgehend aus der Oberliga Hessen. In beiden

männlichen Altersklassen war das Feld mit jeweils acht Teams voll besetzt.

Bei der U15 kamen die Teams mit weiter Anreise aus Bamberg, Hagen, Herne, Recklinghausen und Freiburg. Komplettiert wurde das Feld durch weitere hessische Mannschaften, sodass hier 10 Mannschaften zusammen gekommen sind.

In der Altersklasse wU13 waren sechs Mannschaften gemeldet. Dort war das Feld auch hochkarätig besetzt mit den besten Teams aus Hessen sowie dem BBC Hirschheim, die eine weitere Anreise antreten.

Gleich acht Teams haben in den vereinseigenen Hallen übernachtet. Auch das war eine Herausforderung für das Orga-Team: Frühstück, Mittagessen, Abendessen mussten alle geplant werden. Aber auch für alle anderen Spielerinnen, Trainer, Zuschauer und Fans wurde während des Turniers bestens gesorgt.

Während und nach den Spielen konnten die vielen mitgereisten Zuschauer immer wieder feststellen, dass die Jugendlichen bei den Spielen alles gegeben haben, und dass sich die Teilnahme an dieser großen Veranstaltung wirklich gelohnt hat. Noch einmal wurde die seit Jahren gezeigte Fähigkeit der Weiterstädter bestätigt, solche Turniere erfolgreich und für alle sehr zufriedenstellend zu organisieren.



Handgemachte Qualität seit über 20 Jahren

Unser Familienunternehmen steht seit über 20 Jahren für Qualität und Frische bei unseren hausgemachten Fleisch- und Wurstwaren. Zusätzlich bieten wir Ihnen täglich von Montag bis Freitag wechselnde Mittagsmenüs und erstklassiges Catering.

Richtig lecker – bei Jörg Becker

Hauptsitz: Schleifweg 47, 64331 Weiterstadt, Telefon: 06150-2205
Filiale: Heimstättenweg 81a, 64295 Darmstadt, Telefon: 06151-311504
Online-Catering auf: www.metzgerei-marienhof.de
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr.: 07:15 - 18:00 Uhr, Sa.: 07:30 - 12:30 Uhr

Zögerlicher Anfang zur neuen Saison

Mit dem neuen Trainerteam Conrad Jackson/Hendrik Schwab und einer größtenteils umgebauten Mannschaft gingen die 1. Damen der SGW in die neue DBBL-Saison. Die vielen Änderungen und ein verspäteter Trainingsanfang mit einem noch nicht kompletten Kader hatten die Folge, dass die Abstimmung in der Mannschaft nicht sofort wie gewünscht funktionieren sollte.

Aber nach fünf Spielen kann das Team bereits mit der Bilanz relativ zufrieden sein. Drei Siege konnten schon eingefahren werden – zwei davon in den letzten beiden Spielen – und es gibt auch klare Zeichen, dass die neue Truppe langsam zu sich findet. Übrigens spielt die Mannschaft attraktiver und schneller, als in der vergangenen Saison, was bei der mittlerweile gestiegenen Zahl der Heimzuschauer besonders gut ankommt. Es lohnt sich wieder, in die Halle zu kommen, wenn (wie zuletzt) gut gespielt wird, und wenn die positive Entwicklung der letzten Wochen fortgeführt wird, könnte sich das Team vielleicht noch am Ende der Saison einen Platz unter den führenden Mannschaften der Liga sichern.

Mit großen Hoffnungen haben sich die verjüngten 1. Herren für die neue Saison in der Landesliga Süd vorbereitet. Aber im ersten Spiel der Saison haben die Weiterstädter in einer engen Begegnung gegen die erfahrene und schon eingespielte Mannschaft des Aufsteigers SV Darmstadt eine bittere Heimniederlage kassiert.

Hier hat es dem SGW-Team nicht geholfen, dass ein paar Wochen davor das geplante erste Saisonspiel wegen Rücktritts des Gegners ausgefallen ist: Die Mannschaft braucht so viel Spielpraxis wie möglich, aber bei immer wieder auftretenden spielfreien Wochen ist es schwer, regelmäßig eine konsequente und eingeübte Spielweise zu zeigen.

In den weiteren Spielen der 1. Herren hat es einen Sieg und eine zweite Niederlage gegeben, und für den angestrebten Wiederaufstieg in die Oberliga sehen die Perspektiven bereits etwas wackelig aus. Man muss sich schon fragen, wie weit es das junge Team in dieser Saison bringen kann: Talent gibt es zwar, aber es fehlt etwas an Erfahrung und Spielführung, vielleicht auch am letzten Biss.

In den kommenden Wochen werden die SGW-Herren es trotzdem versuchen, den guten Lauf der vergangenen Saison zu wiederholen, wodurch sie gegen Ende der Runde zu den möglichen Aufstiegs-kandidaten zählten.

Die WNBL-Saison ist noch jung, aber bislang ist alles für die neu zusammengewürfelte Mannschaft der Kooperationspartner Weiterstadt und Kronberg gut gelaufen: Zwei Spiele, zwei Siege.

Es darf schon vermutet werden, dass das neue Trainerteam (Headcoach Hendrik Schwab, Co-Trainerin Vicky Mundelius) nach dem Verlust einiger Leistungsträgerinnen mit diesem Start relativ zufrieden ist. Für die dritte Saison dieser Spielgemeinschaft hat aber der Erfolg der letzten Saison schon die möglichen Ziele hoch gesetzt: eine erneute Qualifikation für die Hauptrunde Süd und eine Wiederholung des endgültigen 5. Platzes sind zwar theoretisch auch in dieser Saison erreichbar, aber die Saison ist lang, und angesichts der Änderungen im Team und im Umfeld sollten wahrscheinlich in diesem Fall auch geringere Erfolge als zufriedenstellend eingestuft werden.

Damenturnier vor Saisonanfang

Mit ein wenig Hektik im Vorfeld und bei „angenehmen“ Hallentemperaturen wurde am Wochenende vom 10. und 11. September zum 4. Mal das Weiterstädter Damenturnier durchgeführt.

Mit sechs Teams in der Standardklasse und acht Teams in der Leistungsklasse gab es wieder jede Menge interessanter Spiele zu sehen. Das Teilnehmerfeld war durchaus gemischt besetzt, neben lokal bekannten Teams wie Bad Homburg, Dreieichenhain, Krofdorf, Marburg und Darmstadt waren ebenfalls einige Mannschaften aus benachbarten Bundesländern zu Gast, z.B. Wasserburg, Berghausen, Keltern, Recklinghausen, Heidelberg, Trier und Stuttgart.

Aufgrund der unterschiedlichen Teilnehmerzahl in den beiden Klassen wurde in der Kategorie Standard der Modus „Jeder-gegen-Jeden“ gespielt, in der Kategorie Leistung gab es zwei Vorrundengruppen, eine Zwischen- und eine Finalrunde. Dadurch absolvierten alle Teilnehmer mindestens fünf Spiele, eine ungewöhnliche Belastung im Vergleich zu einem normalen Spielrundenwochenende. Das war zwischenzeitlich einigen Athletinnen auch anzumerken, denn beim Stand der konditionellen und technischen Vorbereitung zeigten sich doch große

Unterschiede. Und auch bei der Vollständigkeit der Kader sahen die Zuschauer beide Extreme, Teams mit nur sechs Spielerinnen waren ebenso vertreten wie komplette Kader mit 12 Athletinnen.

Besonders erfolgreich im Ergebnis war das Turnier für die jeweils drei Bestplatzierten ihrer Kategorie. In der Standardklasse be-

legte den 1. Platz der BC Marburg, den 2. Platz USC Heidelberg II und den dritten Platz der SV Dreieichenhain. In der Leistungsklasse setzte sich die Spitzengruppe zusammen aus dem Erstplatzierten Krofdorf Knights, dem Zweitplatzierten Elan-Geni Falcons Homburg und dem Drittplatzierten Rutronik Starts Keltern II.

Besser sehen!

Messung – Analyse – Korrektorempfehlung



„einfach gute Optik!“



Unsere persönliche, professionelle Sehberatung bietet Ihnen eine Vielzahl optometrischer Dienstleistungen mit modernsten Messgeräten ohne lange Wartezeiten:

- Sehtest
- Sehschärfenmessung Ferne
- Sehschärfenmessung Ferne + Nähe
- Sehschärfenmessung Ferne + Nähe mit Arbeitsplatzanalyse
- Premiummessung mit Wellenfront und Hornhauttopographie
- Messung zur Funktionsanalyse der Augenmuskeln nach MKH.

Sehberatung

Termine kurzfristig!

Darmstädter Straße 56
64331 Weiterstadt
☎ 06150 - 2449
www.optik-pust.de

Pust Brillenmode & Kontaktlinsen GmbH Mo - Fr 9 - 12.30 u. 14 - 18 Uhr Sa 9 - 13 Uhr

Für die Gastgeberteams verlief das Wochenende noch durchwachsen. Besonders das Oberligateam der SG Weiterstadt hatte zu kämpfen und erzielte lediglich den 6. Platz. Im Vordergrund stand allerdings auch das Testen verschiedener personeller Konstellationen und Systeme. Coach Hendrik Schwab kommentiert: „Natürlich hätten wir gerne weiter vorne angeschlossen, trotzdem bin ich zufried-

den mit dem Turnier. Wir konnten viel ausprobieren, daneben ist nun offensichtlich an welchen Punkten wir noch arbeiten müssen“. Im Gegensatz dazu konnte das Bundesligateam den Platz 5 erzielen, kein schlechtes Ergebnis aus Weiterstädter Sicht, angesichts der Tatsache, dass man sehr spät mit der Saisonvorbereitung angefangen hat und auch der Kader noch nicht komplett anwesend war.

Nach dem ersten Feedback ist es auch in 2016 gelungen, ein ansprechendes Turnier auszurichten. Spielerinnen und Coaches konnten sich voll und ganz auf den Spielbetrieb konzentrieren, eine Besonderheit des Weiterstädter Turniers ist, dass sowohl die Schiedsrichter als auch das Kampfgericht durch die Gastgeber gestellt werden. Deswegen wird es auch in 2017 wieder ein solches Turnier geben.

TTV GSW: Vereinsmeisterschaften 2016



Erwachsenen Sieger (v.l.n.r.): Peter Schweigert, Frank Frehse, Felix Merlau und Benny Knye

Zwölf Teilnehmer/innen bei den Erwachsenen, neun im Nachwuchsbereich – dies war die Bilanz, die bei den Vereinsmeisterschaften vorvergangenen Samstag in der Sporthalle Gräfenhausen gezogen werden konnte. Die leicht schwächere Beteiligung als im Vorjahr sorgte allerdings nicht für einen Qualitätseinbruch. Im Erwachsenenbereich konnte sich TTV-Topspieler Felix Merlau den Einzeltitel sichern. Die weiteren Podiumsplätze belegten Benny Knye (in der Spielrunde für BG Darmstadt aktiv), Peter Schweigert und Frank Frehse. Die Doppelkonkurrenz konnten Felix Merlau und Marvin Prochazka gemeinsam für sich entscheiden. Im Nachwuchsfeld gelang es Tim Kieselbach im Finale Jan Jährling deutlich zu besiegen – trotz vorangegangener Niederlage im Gruppenspiel vorab. Im Halbfinale waren bereits Jan Kieselbach und Christopher Beck ausgeschieden. Den Titel durfte sich Jan Jährling dafür im Doppel gemeinsam mit Nico Göcke sichern. Tim Kieselbach und Lisa Frehse blieb hier nur der zweite Platz.

TTV-Nachwuchs holt sechs Medaillen bei den Kreismeisterschaften

Bei den Kreismeisterschaften, die am vergangenen Wochenende in Arheilgen stattfanden, konnte sich der TTV-Nachwuchs mit guten Leistungen sechs Medaillen sichern. Neben dem in zwei Klassen freigestellten Tim Kieselbach konnten sich fünf weitere Spieler/innen für die Bezirksmeisterschaften im November qualifizieren. Insgesamt zwölf Mal konnte man den Namen eines TTVlers in den Startfeldern lesen.

In den höchsten Altersklassen hatte der TTV diesmal keine Starter zu verzeichnen. Dafür trat Nico Göcke in der Jugend-B-Klasse an, konnte sich aber hier weder im Doppel, noch im Einzel, trotz einer ausgeglichenen Spielbilanz, durchsetzen. Bei den A-Schülerinnen startete

Lisa Frehse. Erwartungsgemäß konnte sie bis ins Halbfinale vordringen, wo sie von Rühmkorff (Nieder-Ramstadt) knapp gestoppt wurde. Der dritte Platz und die Qualifikation zur Bezirksmeisterschaft sind der Lohn.

Im Feld der A-Schüler gingen gleich sieben Spieler des TTV an den Start. Während Christopher Beck mit 1:2 Spielen bereits nach der Gruppe die Segel streichen musste, konnte sich Tim Kieselbach mit einer 3:0 Bilanz als Gruppensieger für die nächste Runde qualifizieren, dort musste er sich überraschend deutlich 0:3 geschlagen geben. Für Marcel Jäger, Leo Li und Jan Jährling (alle Gruppensiege) war ebenfalls spätestens im Achtelfinale Endstation. Marvin Prochazka muss-

te sich im Viertelfinale dem ehemaligen TTVler Luis Carnier (jetzt Münster) 2:3 geschlagen geben. Dennoch ist er für die Bezirksmeisterschaften qualifiziert. Genauso wie Jan Kieselbach, der sich nach einer 0:3 Niederlage im Halbfinale gegen Matti Krämer (ebenfalls Münster) den dritten Platz sichern konnte. Das Doppel Jan Kieselbach / Prochazka musste auf ihrem Weg ins Finale zwei weitere TTV-Doppel (Tim Kieselbach/Jährling und Jäger/Li) ausschalten. Im Finale angekommen stand ein 0:3 gegen das bekannte Doppel Krämer/Carnier zu Buche.

Bei den B-Schülerinnen ging Kinga Jambor ins Rennen. Trotz guter Leistung und einem gewonnenen Gruppenspiel war ihr Spieltag schnell beendet. Ganz im

Gegensatz zu den B-Schülern Jan Kieselbach und Christopher Beck, die sehr gute Leistungen, sowohl in der Einzel- als auch in der Doppelkonkurrenz boten. Bis zum Finale ohne Satzverlust musste sich Jan wieder einmal Matti Krämer 0:3 ge-

schlagen geben. Christopher erfuhr die gleiche Niederlage im Viertelfinale gegen Max Meinel (ebenfalls Münster). Beide konnten sich mit ihren Ergebnissen für die Bezirksmeisterschaften qualifizieren. Im Doppel standen sich die beiden als Geg-

ner gegenüber. Mit seinem Partner Matti Krämer schlug Jan die Paarung Christopher Beck/Luca Segeth (Langstadt). **Glückwunsch zu den Leistungen und ein Dank an das Betreuerteam.**

TTV auf Punktejagd in Düsseldorf



1315 SpielerInnen aus 29 Nationen standen am letzten Wochenende beim diesjährigen Kids Open-Nachwuchsturnier in Düsseldorf der Delegation aus acht

TTVlern gegenüber. Trotz guten Leistungen mussten sich fünf TTVler mit den Gruppenspielen am Samstag begnügen und frühzeitig aus ihrer jeweiligen Alters-

klasse ausscheiden. Marvin Prochazka, Jan und Tim Kieselbach erreichten aber die sonntägliche K.O.-Phase, teils mit sehr guten Gruppenspielen. In der ersten K.O.-Partie mussten Marvin und Jan jedoch die Segel streichen. Tim kämpfte sich bis ins Viertelfinale vor und belegte damit nach einer unglücklichen, aber letztlich auf dem Papier deutlichen Niederlage gegen ein polnisches Talent Rang 5 von in seiner Altersklasse 110 Startern. Dies war damit eines der besten Ergebnisse eines TTV GSW – Spielers der letzten Jahre bei dem immer wieder gerne besuchten Düsseldorfer Turnier. Neben den sportlichen Geschehnissen wurde wieder ein kleines Rahmenprogramm geboten, sowohl von den Veranstaltern der Kids Open, als auch von den TTV-Organisatoren. Eine rundum gelungene Fahrt nach Düsseldorf. Danke an die Betreuer Gerald Lukas, Peter Schweigert und Miriam Kieselbach.

Zwei Bezirkstitel gehen an TTV-Damen

Bei den Bezirksmeisterschaften vom vergangenen Wochenende konnte sich der TTV mehrere Titel und Podestplätze sichern. Insgesamt waren fünf Mitglieder am Start.

In der Klasse Herren D gingen die TTV-Spieler Marvin Prochazka und Samil Marasli an den Start. Im Doppel jeweils chancenlos, konnten beide in den Gruppenspielen zeigen, dass sie auch auf Bezirksebene mithalten können. Für Samil Marasli bedeutete die 1:2 Bilanz dennoch das frühe Aus. Mit einer Bilanz von 3:0 und dem Sieg in der ersten K.O.-Runde marschierte Marvin Prochazka bis ins Achtelfinale, wo er von Stumpf (Stockheim) jäh gestoppt wurde. Den Vize-Titel in dieser Klasse sicherte sich TTV-Mitglied Benny Knye, aktuell für BG Darmstadt spielberechtigt.

Bei den Damen B blieb Sabrina Richter zunächst chancenlos, um dann in der C-Konkurrenz gemeinsam mit Miriam Kieselbach ihre ganze Klasse zu zeigen. Die beiden blieben sowohl in den Einzel-, als auch im Doppel gegen externe Konkurrenz unbesiegt und konnten sich im Einzel nur selbst stoppen. Nach deutlichen, aber auch knappen Siegen in der



Von links: Miriam Kieselbach und Sabrina Richter

Gruppenphase und den Vorschlusssrunden, trafen die beiden glücklicherweise erst im Finale aufeinander. Wie meist lieferten sie sich ein packendes Duell, welches Sabrina Richter erst im fünften Satz für sich entscheiden konnte. Auch

im Doppel deklassierten die beiden ihre Konkurrenz, sodass selbst im Finale dem hochgehandelten Doppel Weimar/Zag aus Ober-Roden keinerlei Chance blieb. **Wir gratulieren!**

Kursbeschreibungen der Upgrade – Kurse Stand November 2016

Seit Januar 2016 haben wir das Kursangebot bei den Aerobic Kursen deutlich erweitert! Vereinsmitglieder (Studiomitglieder vergünstigt) können jetzt **20 Kurse zusammengefasst als „Aerobic Upgrade“** buchen.

Wie funktioniert das?

Sie melden sich als Vereinsmitglied für das „**Aerobic Upgrade**“ in der Geschäftsstelle an, oder Sie kaufen eine 10er-Karte. Gäste können ebenfalls eine 10er-Karte kaufen. Bei Interesse ist es möglich an einer kostenlosen Schnupperstunde teilzunehmen, damit man bei der reichhaltigen Auswahl die richtigen Kurse für sich findet. **Preise siehe unten.**

Montag: 9:15 Uhr + 20:10 Uhr

Zumba Fitness: ZUMBA® ist ein latein-amerikanisch inspiriertes Tanz-Fitness Workout, das sich aus lateinamerikanischer und internationaler Musik und Tanzbewegungen zusammensetzt - ein

dynamisches, begeisterndes und effektives Fitness-System! Der Spaß am Tanz und der Bewegung zu den motivierenden Rhythmen lassen die sportliche Anstrengung vergessen. Willkommen bei dieser Sportparty!

Montag: 10:15 Uhr und Mittwoch 18:00 Uhr
Pilates für Einsteiger: Eine sanfte und sehr wirkungsvolle Methode Muskeln und Geist zu stärken. Dabei werden gezielte Kräftigungsübungen in Verbindung mit einer bewussten Atmung ins Zwerchfell kombiniert und so vor allem die Körpermitte gestärkt und stabilisiert. Durch die Konzentration und den Bewegungsfluss der Übungsabfolge wird eine Harmonisierung von Körper und Geist gefördert.

Montag: 10:30 Uhr und Freitag, 10:15 Uhr
Stretching: Mit zunehmenden Alter, aber auch durch regelmäßiges Muskeltraining verkürzen sich die Muskelstränge, der

Bewegungsapparat wird dadurch „steif“. Um diesen Nebeneffekt entgegenzuwirken sollte man sich regelmäßig dehnen, um die Muskulatur flexibel zu halten. Diese Dehnungen, kombiniert mit bewusster Atmung, tragen zu einer verbesserten Flexibilität, Körperwahrnehmung, sowie einem allgemeinen körperlichen und geistigen Wohlbefinden bei. Untermalt wird diese halbe Stunde mit Musik, die einen fast von alleine entspannen lässt.


Montag: 18:00 Uhr und Freitag 9:30 Uhr
Power/Gesundheits-Zirkel: Dieser Kurs findet direkt im Fitnessstudio statt. Die neuen Zirkel-Kraftgeräte werden hierbei mit verschiedenen funktionellen Übungen, die man auch aus dem Cross-Fit kennt, kombiniert. Angeleitet von einem der Fitnesstrainer wird hier in der Gruppe sehr intensiv und effektiv im Gerätepark trainiert. Dabei werden alle Übungen an die individuelle Leistungs-



Stolz sein ist einfach.



Wenn man im Verein lernt, gemeinsam an einem Strang zu ziehen. Auf die Vereinsförderung der Sparkasse Darmstadt kann man sich dabei verlassen.

Kurs	Zielgruppe	Tag	Zeit	Raum	Mitglieder	Gäste	Beginn	Einheiten	Kursleiter
Fitnesskurse									
Cross Zirkel	Jugend 12- 15 Jahre	Mo	17:00	Fitnesscenter	39,00 €	69,00 €	12.09.2016	10x 55 min	Christina
Parcour ab 12 Jahre	Jugend/Erwachsene	Fr	16:00	ADH	79,00 €	119,00 €	16.09.2016	10x120 min.	David+Helge
Power Zirkel	Erwachsene	Mo	18:00	Fitnesscenter	55,00 €	89,00 €	29.08.2016	12x 55 min	Christina
Gesundheits Zirkel	Erwachsene	Fr	09:30	Fitnesscenter	55,00 €	89,00 €	02.09.2016	14x 45 min	Marcus Pons
Iron Pump	Erwachsene	Di	18:00	Frankfurt	59,00 €	99,00 €	30.08.2016	14x 60 min	Christina
Stretching u. Workout	Erwachsene	Mo+	10:30	Frankfurt	55,00 €	89,00 €	29.08.2016	23x 30 min	Cecilia Amann
		Fr	10:15				02.09.2016		Uli Weeks
Combi-Nation-Step	Erwachsene	Mo	18:00	Hamburg	55,00 €	89,00 €	29.08.2016	12x 60 min	Uli Weeks
Total Body Workout	Erwachsene	Mo	19:00	Hamburg	55,00 €	89,00 €	29.08.2016	12x 60 min	Uli Weeks
BBP u. Salsarobic	Erwachsene	Do	19:45	Hamburg	75,00 €	115,00 €	01.09.2016	12x 90 min	Cecilia Amann
Step/Dance u. BBP	Erwachsene	Fr	17:30	Hamburg	75,00 €	115,00 €	02.09.2016	12x 90 min	Andrea
ZUMBA@FITNESS	Erwachsene	Mo	20:10	Hamburg	55,00 €	89,00 €	29.08.2016	12x 55 min	Viola
Zumba@Gold	Anfänger/Einsteiger	Mo	09:30	Frankfurt	55,00 €	89,00 €	29.08.2016	12x 55 min	Cecilia Amann
HIIT (Hoch Intensives Intervall Training)	Erwachsene	Do	19:30	ADH-P**	45,00 €	75,00 €	01.09.2016	10x 60 min	Ariane
Fitness Boxen	Erwachsene	Di	19:00	Hamburg	59,00 €	99,00 €	30.08.2016	14x 60 min	Thomas
Wasserkurse									
Aqua Jogging ²	Erwachsene	Mo	19:00	Hallenbad	65,00 €	95,00 €	29.08.2016	10x 45 min	Birgit Patzer
Aqua Jogging ²	Erwachsene	Mo	20:00	Hallenbad	65,00 €	95,00 €	29.08.2016	10x 45 min	Birgit Patzer
Aqua-Fit ²	Erwachsene	Di	18:15	Hallenbad	149,00 €	239,00 €	12.01.2016	Jahreskurs	Daniela + Lydia
Aqua-Fit ²	Erwachsene	Di	19:00	Hallenbad	149,00 €	239,00 €	12.01.2016	Jahreskurs	Daniela + Lydia
Gesundheitskurse									
Yoga Geübte/Mittelstufe ¹	Erwachsene	Do	18:30	Wiesbaden	65,00 €	99,00 €	01.09.2016	10x 85 min	Gerd Schmid
Yoga Fortgeschrittene ¹	Erwachsene	Mi	18:40	Wiesbaden	75,00 €	115,00 €	31.08.2016	12X 85 min	Gerd Schmid
Yoga Anfänger ¹	Erwachsene	Mi	20:10	Wiesbaden	75,00 €	115,00 €	31.08.2016	12x 85 min	Gerd Schmid
Yoga Workout für Männer ¹	Erwachsene	Do	20:10	Wiesbaden	65,00 €	99,00 €	01.09.2016	10x 85 min	Gerd Schmid
Neue Rückenschule/Rückenaktiv ¹²³	Erwachsene	Di	20:00	Hamburg	65,00 €	99,00 €	04.10.2016	10x 60 min	Taher Mohseni
Neue Rückenschule/Rückenaktiv ¹²³	Erwachsene	Do	09:15	Wiesbaden	65,00 €	99,00 €	06.10.2016	10x 60 min	Taher Mohseni
Pilates, Einsteiger/Geübte	Erwachsene	Mo	10:00	Wiesbaden	55,00 €	89,00 €	29.08.2016	12x 75 min	Uli Weeks
Pilates, Einsteiger	Erwachsene	Mi	18:00	Hamburg	55,00 €	89,00 €	31.08.2016	12x 60 min	Cecilia Amann
Pilates, Geübte	Erwachsene	Do	18:15	Hamburg	55,00 €	89,00 €	01.09.2016	12x 60 min	Cecilia Amann
Beckenboden Gymnastik	Erwachsene	Fr	14:30	Frankfurt	59,00 €	95,00 €	02.09.2016	13x 60 min	Barbara Oeler
 Kinetik Anmeldung direkt im Kurs	Erwachsene	Do	18:30	ADH-P**	149,00 €	179,00 €	01.09.2016	12x 60 min	Claudia Malsi
Kinderkurse									
Cross Zirkel	Jugend 12- 15 Jahre	Mo	17:00	Fitnesscenter	39,00 €	69,00 €	12.09.2016	10x 55 min	Christina
Kreativer Kindertanz	3-6 Jahre	Di	16:15	Frankfurt	45,00 €	79,00 €	30.08.2016	13x 55 min	Viola
Babyschwimmen	Säuglinge 3-9 Mon.	Di	16:00	Hallenbad	39,00 €	69,00 €	30.08.2016	10x 30 min	Dörte Volz
Babyschwimmen	Babys 9-17 Mon.	Di	16:30	Hallenbad	39,00 €	69,00 €	30.08.2016	10x 30 min	Dörte Volz
Babyschwimmen	Babys 17-25 Mon.	Di	17:00	Hallenbad	39,00 €	69,00 €	30.08.2016	10x 30 min	Dörte Volz
Babyschwimmen *	Babys ab 25 Mon.	Di	17:30	Hallenbad	39,00 €	69,00 €	30.08.2016	10x 30 min	Dörte Volz
Babyschwimmen *	Babys 3-8 Mon.	Do	09:30	Hallenbad	29,00 €	55,00 €	01.09.2016	10x 30 min	Dörte Volz
Babyschwimmen *	Babys 8-12 Mon.	Do	10:00	Hallenbad	29,00 €	55,00 €	01.09.2016	10x 30 min	Dörte Volz
Babyschwimmen *	Babys 12 -17 Mon.	Do	10:30	Hallenbad	29,00 €	55,00 €	01.09.2016	10x 30 min	Dörte Volz

¹ Diese Präventionskurse werden in Zusammenhang mit der Krankenkasse (§20) angeboten. Die meisten Kassen gewähren einen Zuschuss.

² Zertifiziert im Rahmen «Sport pro Gesundheit» von der Landesärztekammer und dem LSBH anerkannt.

³ als Rehabilitationssport anerkannt.

* + Eintritt für die Begleitperson

** Psychomotorikraum der Adam Danz Halle

Infos unter 06150-9610-14 und fitness@sg-weiterstadt.de Sportgemeinde 1886 e.V. Weiterstadt Am Aulenberg 2-10, 64331 Weiterstadt www.sg-weiterstadt.de

fähigkeit angepasst. Die besondere Mischung der Übungen verbessert Kraft und Ausdauer gleichermaßen.

Montag: 18.00 Uhr

Combi-Nation-Step: Eine Step Aerobic Stunde für Fortgeschrittene, in der Step- und Aerobic-Schrittfolgen miteinander kombiniert werden. Ideal für Teilnehmer(innen), die einfach einen Schritt weiter gehen möchten. Der Fokus liegt dabei auf Herz Kreislauf Training, Flexibilität, Koordination und Training der Beinmuskulatur.

Montag: 19.00 Uhr

Total Body Workout: Intensives Muskel Training mit verschiedenen Hilfsmitteln (Tubes, Hanteln, Steps, Bälle, Stäbe), unter der Berücksichtigung eines leichten Herz-Kreislauf Trainings. Der Kurs bietet sich auch als ein leichter Einstieg für Anfänger an. Schwerpunkte sind Herz-Kreislauf Training (leicht) und intensives Muskulatur-Training.

Dienstag: 18.00 Uhr

Iron Pump: Iron Pump ist ein Ganzkörper-Workout mit der Langhantelstange,

welches Kraft und Ausdauer kombiniert. Bei einfachen athletischen Bewegungsabläufen zum Beat der Musik haben alle gemeinsam Spaß: „Alte Hasen“ wie fitte „Frischlinge“, Frauen wie Männer. Die Gewichte der Langhantel werden entsprechend dem Trainingszustand und der persönlichen Zielstellung gewählt. Im Vordergrund steht das Training der Kraftausdauer, die Muskeln des ganzen Körpers werden definiert und gestrafft. Dabei werden nebenbei jede Menge Kalorien verbrannt.

Dienstag: 19 Uhr Neu

Fitness Boxen: Fitness Boxen stärkt die Muskeln, macht locker und geschmeidig und fördert dabei die Koordination sowie die Konzentration. Denn man braucht seine volle Aufmerksamkeit, um die Übungen korrekt ausführen zu können. Gleichzeitig baut man außerdem Stress und Aggressionen ab. Die körperliche Gewandtheit und Eleganz der asiatischen Kampfsportarten fließen nach einiger Übung automatisch mit ein. Alles in allem handelt es sich beim Fitness Boxen um ein sehr dynamisches Workout. Tempo und Rhythmus sind zwar schweißtreibend, machen aber auch Spaß.

Donnerstag: 18.30 Uhr Neu

Life Kinetik: Life Kinetik ist ein spielerisches Training für jedes Alter, das Spaß macht und schnell zu überraschenden positiven Ergebnissen führt. Das Gehirn wird mittels nicht alltäglicher koordinativer, kognitiver und visueller Aufgaben gefördert nach dem Prinzip: Bewegungen ausführen, während zugleich das Gehirn gefordert wird. Dabei wird keine Übung so lange trainiert, bis eine Automatisierung eintritt.

Die Übungen schaffen neue Verbindungen zwischen den Gehirnzellen und ermöglichen so, das „schlummernde“ geistige Potenzial zu wecken. Je mehr Vernetzungen im Gehirn angelegt sind, desto höher ist die Leistungsfähigkeit, Flexibilität und Verarbeitungsgeschwindigkeit des Gehirns.

Die positiven Ergebnisse des Trainings sind unter anderem Stressreduzierung, Verbesserung der Aufmerksamkeit, Verbesserung der Handlungsschnelligkeit und vieles mehr.

Donnerstag 19:30 Uhr

HIIT: Hoch Intensives Intervall Training. Es wird an verschiedenen Stationen in genau vorgegebenen Zeitintervallen trainiert.



U
P
G
R
A
D
E

Fitness-Kurse*

Neue Angebote Stand November 2016

Montag		Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Kinderbetreuung: 9:00 – 11:30 Uhr					09:00 – 10:00 RF
09:15 – 10:15 RF					Funktionsgymnastik
Zumba Fitness					09:30 – 10:15 FS
					Gesundheitszirkel
10:30 – 11:00 RF	10:15 – 11:30 RW		10:00 – 11:00 RF		10:15 – 10:45 RF
Stretching	Pilates		Rückenschule		Stretching
18:00 – 19:00 RH	18:00-19:00 FS	18:00 – 19:00 RF			14:30 – 15:30 RF
Combi-Nation-Step	Power-Zirkel	Iron Pump			Beckenboden Gymnastik
					17:30 – 19:00 RH
19:00 – 20:00		19:00 – 20:00 RH		19:30 – 20:30 ADH-P	Step/Dance u. BBP
Total Body Workout		Fitness Boxen		H.I.I.T	
				19:45 – 21:00 RH	
				Salsarobic + BBP	
20:10 – 21:10				20:10 – 21:35 RW	
Zumba Fitness				Yoga für Männer	

* Diese Kurse können zusammen als Upgrade gebucht werden

Info: 06150-9610-14 fitness@sg-weierstadt.de

FS = Fitnessstudio, RF = Raum Frankfurt, RW = Raum Wiesbaden, RH = Raum Hamburg, ADH-P = Adam Danz Halle (Psychomotorikraum)

niert. Innerhalb der Belastungsphasen wird mit maximaler Intensität gearbeitet. Neuere sportwissenschaftliche Studien zeigen, dass mit dieser Methode eine maximale Fettverbrennung erzielt wird. HIIT ist ein Powerkurs bei dem Mann und Frau an seine/ihre Grenzen gehen kann und diese dadurch erweitert. Die Effekte wie Fettverbrennung und Verbesserung der Fitness sind enorm.

Donnerstag, 19.45 Uhr

Salsarobic: Hier wird die Brücke vom Aerobic zu lateinamerikanischen Tänzen geschlagen. Einfache Aerobic Schritte werden etwas anders kombiniert und einige wenige komplexere Schritte mit hinzu genommen. Einfach, aber halt ein wenig anders.

Herz Kreislauf Training, Flexibilität, Koordination, Training der Beinmuskulatur, Fettverbrennung.

Donnerstag 20:10 Uhr

Yoga Workout für Männer: Das Yoga-Workout nur für Männer beinhaltet kräftigende, dehnhende Übungen (Asanas),

körperliche Herausforderungen, Entspannung, Gelassenheit und Stressreduktion. Bessere Konzentration, innere Stärke und Selbstachtsamkeit folgen dem aufmerksamen eigenen Tun. Körper und Kopf können wieder zum Gleichgewicht finden.

Donnerstag, 20.30 Uhr:

Body Gym: Ein halbstündiges intensives Muskeltraining, eine schöne Ergänzung nach der Step Stunde oder um dem Fitness Studio einmal zu entkommen (Bitte aufgewärmt).

Muskulatur Training, Flexibilität.

Freitag, 09:00 Uhr:

Funktionsgymnastik: Mit körper- und alltagsgerechten Übungen wird der ganze Körper trainiert. Diese Übungen sind besonders schonend für Sehnen und Bänder. Neben Beweglichkeit und Koordination steht auch die Stabilisation der Wirbelsäule und Gelenke im Vordergrund.

Freitag, 14:30 Uhr

Beckenboden Gymnastik: Bei diesem

Kurs steht das Training des Beckenbodens, ein Bereich des Körpers der vor allem im Alter gezielt trainiert werden sollte, im Vordergrund. Aber auch Haltungsverbesserung und Wirbelsäulenstabilisation sind Inhalte dieses Kurses.

Freitag, 17:30 Uhr

Step Aerobic und BBP: Eine komplexe Step Aerobic Stunde, die sich zwischen der Mittelstufe und Fortgeschrittener Stunde bewegt und gerne einmal ein paar Aerobic Schritte mit einschleust. Abgerundet wird das Ganze dann noch mit einer halben Stunde Muskeltraining. Schwerpunkte: Herz Kreislauf Training, Koordination, Flexibilität und Muskulatur Training

Natürlich können Sie auch Teilnahme Gutscheine z.B. als Geschenk bei uns erhalten. Alle Kurse sind Präventionskurse, die bei regelmäßiger Teilnahme Ihre Gesundheit und Fitness verbessern. Bei Körperlichen Beschwerden klären Sie eine Teilnahme bitte mit Ihrem Arzt ab. Viel Spaß beim Training!

Erfolgreicher Tag der offenen Tür im Fitnessstudio mit Studioolympiade



Bankdrücken



Rudern



Balancetest

Es war einiges los am Samstag 24. September im Fitnessstudio. Der Tag der offenen Tür war gut besucht. Vor allem am Vormittag hatten wir volles Haus. Nachmittags war es dann, auch dem schönen Wetter geschuldet, etwas ruhiger. Das Rahmenprogramm mit verschiedenen Kursen wurde gut genutzt. Highlight war die Studioolympiade. Sie setzte sich aus

drei Disziplinen zusammen. Beim Bankdrücken (Kraft), 500m Rudern (Ausdauer) und Balancetest (Koordination) wurden verschiedene Aspekte der körperlichen Fitness gefordert. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Alter von 16 – 69 Jahren zeigten dabei teilweise erstaunliche Leistungen und, was das Wichtigste ist: Sie hatten dabei viel Spaß.

Die Besucher konnten sich am Tag der offenen Tür vom unserem reichhaltigen Vereinsangebot überzeugen und zeigten sich neben dem Fitnessstudio mit Sauna und Massage auch von den anderen sportlichen Angeboten wie Tennis, Squash und Badminton beeindruckt.

Stramme Waden?



Das Fitnessstudio der Sportgemeinde Weiterstadt hat einen neuen Wadentrainer, der bereits von vielen Sportlern mit

Begeisterung genutzt wird. Häufig treten Knieprobleme auf, durch ein zu geringes Training der gegenspielenden Muskulatur. Um Beschwerden wie diesen entgegenzuwirken, stellt die Sportgemeinde Weiterstadt den modernen Wadentrainer für Ihr Training bereit. Die neu erworbene Trainingsmaschine wirkt nicht nur verletzungsprophylaktisch, sondern eignet sich ebenso optimal für effektives Training auf höchstem Niveau. Das neue Trainingsgerät ist aus orthopädischer Sicht ideal um Ihre gesamte Wadenmuskulatur ohne Verletzungsrisiko zu trainieren und somit das Knie- und Fußgelenk mit zu stabilisieren. Die Wadenmuskulatur (Musculus gastrocnemius) besteht aus zwei Muskelgruppen (Zweibäuchiger Wadenmuskel und Musculus soleus), welche durch diese Maschine schonend und gleichwertig trainiert werden. Durch das isolierte Training dieser Muskelgruppe ist

ein noch besseres Training der Muskulatur möglich. Dank der umfassenden Öffnungszeiten des Fitness-Centers können Sie dieses und viele andere Geräte länger und individuell angepasster nutzen. Sind Sie noch kein Mitglied, aber interessiert? Kommen Sie vorbei und vereinbaren Sie ein Probetraining, um sich zu überzeugen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Falls Ihr nicht die Zeit zum Vorbeikommen habt, könnt Ihr auch telefonisch (Tel.: 06150/961016) einen Termin für ein kostenloses Probetraining ausmachen. Wichtig hierbei ist, dass Ihr ungefähr 90 Minuten Zeit und Freude am Sport mitbringt. Den Rest übernehmen wir Trainer. Wir versuchen auf Eure individuellen Probleme und Voraussetzungen einzugehen. Das Einstiegsalter sollte 16 Jahre nicht unterschreiten. Nach oben sind keine Grenzen gesetzt.

Chrissi + Taher

Neue Kursangebote bei der SG Weiterstadt

Parkour: Die kunstvolle Art der Fortbewegung

Parkour

Du willst Deinen eigenen Weg bestimmen? Kein Hindernis soll für Dich unüberwindbar bleiben? Dann bist Du hier genau richtig! Ob im Großstadtdschungel oder der Natur, lerne Deinen Weg zu finden und dabei alle Hindernisse, die sich Dir in den Weg stellen, zu überwinden. Dieser Kurs verbindet Athletik, Akrobatik, coole Moves und Spaß miteinander. Trainiert wird in der Adam-Danz-Halle aber auch im freien Gelände. Die Teilnahme ist ab einem Alter von 10 Jahren möglich, Kursdauer 120 min.

Freitag 16 – 18 Uhr Adam-Danz-Halle

Bereits im letzten Quartal haben wir folgende Kurse neu ins Angebot mit aufgenommen:

Life Kinetik: Life Kinetik ist ein spielerisches Training für jedes Alter, das Spaß macht und schnell zu überraschenden positiven Ergebnissen führt. Das Gehirn wird mittels nicht alltäglicher koordinativer, kognitiver und visueller Aufgaben gefördert nach dem Prinzip: Bewegungen ausführen, während zugleich das Gehirn gefordert wird. Dabei wird keine Übung so lange trainiert, bis eine Automatisierung eintritt.

Donnerstags, 16:30 Uhr Psychomotorikraum der Adam-Danz-Halle

Fitness Boxen: Fitness Boxen stärkt die Muskeln, macht locker und geschmeidig und fördert dabei die Koordination sowie die Konzentration. Denn man braucht seine volle Aufmerksamkeit, um die Übungen korrekt ausführen zu können. Gleichzeitig baut man außerdem Stress und Aggressionen ab. Die körperliche Gewandtheit und Eleganz der asiatischen Kampfsportarten fließen nach einiger

Übung automatisch mit ein. Alles in allem handelt es sich beim Fitness Boxen um ein sehr dynamisches Workout. Tempo und Rhythmus sind zwar schweißtreibend, machen aber auch Spaß.

Dienstags, 19 Uhr Raum Hamburg

Kreativer Kindertanz: Die Tanztherapeutin, Viola Peranovic, bietet einen Kurs an, in dem sich Ihre Kleinen frei und kreativ



Thomas Prenzer – Massagetherapeut

Am Aulenberg 10, 64331 Weiterstadt, 0 61 50 – 96 10 50

Sie finden uns bei der SGW direkt neben dem Bistro und der Sauna!

info@bodysoullounge.de

www.bodysoullounge.de

Termine auch ganz bequem und kostenfrei online buchen

Massage – Kosmetik – Fußpflege – Nageldesign

entfalten dürfen. Spielerisch entdecken Ihre Schützlinge die Vielfalt des Tanzes rund um den Globus. Gemeinsam blicken sie in fremde Kulturen der verschiedenen Tanzrhythmen. Ihre Kinder erkunden dabei die eigene Kreativität, um diese in

Bewegung zu bringen. Mit Medien, wie Tüchern, Bällen, Seilen, mit und ohne Musik, wird dabei die soziale Kompetenz gefördert, die Motorik geschult und die Persönlichkeit gestärkt. Die Kinder erwartet ein kunterbuntes Kennenlernen

von Tanz, Gesang, Schrittfolgen, Phantasieisen sowie die Darstellung und Gestaltung der eigenen Kreativität. Ziel des Angebotes ist es, Spaß an der Bewegung zu finden, gemeinsam zu lachen, um die Welt ein bisschen bunter zu machen.
Dienstag, 16:15 Uhr Raum Frankfurt

Die „Donnerstag-Rehasportgruppe“ wird 1 Jahr alt



Sport und Gesundheitsmanagement liegt der Sportgemeinde besonders am Herzen. Dies spiegelt sich bei vielen zertifizierten Angeboten der SGW wieder. Seit einem Jahr findet bei uns, der Sportgemeinde Weiterstadt, auch donnerstags ein Rehakurs für den Bewegungs- und Stützapparat zur Wiederherstellung der körperlichen Leistungsfähigkeit statt. Der Kurs findet donnerstags von ca. 9:15-10:10 Uhr im Sportzentrum, sowohl für Vereinsmitglieder als auch für Nicht-Mitglieder, statt.

Dieser Kurs ist nach den Richtlinien von DBS/HBRS und der zentralen Prüfstelle Prävention der Krankenkassen (ZPP) bereits anerkannt und zertifiziert. Falls Sie ein Rezept von Ihrem Hausarzt/ Facharzt bekommen haben, können Sie die Gruppenstunden ohne Zusatzkosten besuchen. Diese Sportgruppe ist ein wichtiger Baustein zur Gesunderhaltung und Gesundheitsförderung im Bewegungsalltag eines jeden Menschen. Im Sport bedeutet Reha die Wiederherstellung körperlicher Leistungsfähigkeit nach einer Krankheit oder Verletzung. Zum Reha-Sport zählen bewegungstherapeutische Übungen. Sie dienen der Stärkung von Ausdauer, Koor-

dination, Gewandtheit, Motorik, Flexibilität und Kraft.

Ziel des Kurses ist es, den Körper und Geist wieder in Balance zu bringen. Sie sollen sich wohlfühlen und Ihren Alltag ohne Bewegungseinschränkungen und Schmerzen führen können. Wir bieten zusätzlich individuell gestaltete Übungsprogramme. Das Angebot gilt für Personen in jedem Alter, welche Gelenkbeschwerden und Probleme mit dem Bewegungs- und Stützapparat haben.

Das SGW-Fitness-Studio bietet noch weitere individuelle Angebote. Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann setzen Sie sich mit uns in Verbindung. Anmeldung und Informationen unter: Sportgemeinde 1886 e.V. Weiterstadt Fitnesscenter und Kurse Geschäftsstelle Tel: 06150 - 9610-16.

**E-Mail: fitness@sg-weiterstadt.de
www.sg-weiterstadt.de**

Wieder planen wir eine kleine Weihnachtsfeier mit den Teilnehmern von den anderen Kursen des Fitnessstudios und den Flüchtlingen in diesem Jahr. Der geplante Termin ist der 16. Dezember um 17 Uhr.

Taher

Herbstwanderung des Lauftreffs ins Modautal



Dreißig aktive und ehemals aktive Lauftreffer trafen sich am Sonntag, dem 23. Oktober 2016 zu einer Wanderung ins herbstliche Modautal. Der Wetterbericht für diesen Tag sah recht vielversprechend aus und wir wur-

den auch nicht enttäuscht. Mit öffentlichen Verkehrsmitteln ging's schon zu früher Stunde nach Ober-Ramstadt, wo unsere Wanderung startete und uns zunächst „bergauf“ zum Naturfreundehaus Heidenacker führte.

Willi, der diese Tour über ca. 13 km vorbereitet hatte, führte uns nun auf herbstlichen Waldwegen in Richtung Frankenhäusen.

Oberhalb von Neutsch legte sich dann schlagartig der Nebel und ein Hauch von hessischem „Indian Summer“ machte sich im Modautal breit.

Weiter über Ernsthofen erreichten wir dann nach dreieinhalb Stunden Wanderung unser heutiges Ziel, die Gaststätte „Von Stein“ in Herchenrode.

Nach einem üppigen, aber sehr leckeren Mittagessen nach bester Hausmannskost ging es dann – glücklicherweise nur noch „bergab“ – nach Ernsthofen zur Bushaltestelle, um von dort die Rückreise anzutreten.

Auf die nächste Tour dürfen sich die Lauftreffer und alle, die gerne mitwandern würden, freuen.

rei.fen.

Erfolgreiches Turnierpaar

Mit einem zweiten Platz bei einem Tanzturnier in Viernheim sind am 17. September 2016 Jürgen Bauer und Andrea Keutschegger-Jäschke in die Sen. II A Klasse aufgestiegen.

Die TSA der Sportgemeinde Weiterstadt gratuliert zum Aufstieg und wünscht weiterhin viel Erfolg.

Am Sonntag, den 23. Oktober 2016 belegte das Tanzpaar beim Tanzsportturnier des TUS Griesheim den 1. Platz. Eine Woche später folgte bei den hessischen Landesmeisterschaften in Rödermark ein 12. Platz.

Abteilungsausflug

Das UNESCO Welterbe Grube Messel war das Ziel der TSA am 18. September in diesem Jahr.

Bei einer 2-stündigen sachkundigen Führung über Fossilien, Gestein und Ölschiefer wurden wir in vergangene Zeiten zurückversetzt.

Im Anschluss ging es zur Stärkung in das dortige Bistro, wo ein reger Austausch über die soeben erlebten Eindrücke stattfand.

DTSA

Die Abnahme des deutschen Tanzsportabzeichens am 7. Oktober 2016 war wie jedes Jahr gut besucht. Unter dem fachkundigen Abnahmeteam bestanden alle 41 Teilnehmer der TSA die Prüfung in den verschiedenen Leistungsstufen. Die TSA gratuliert den Teilnehmern.

Angebote der TSA im November

Die Tanzsportabteilung der TSA Blau-Gelb der SG Weiterstadt bietet an:

Tanzen für Anfänger und Wiedereinsteiger Erwachsene Standard/Latein Tanzen und Disco-Fox ab Freitag den 04.11.2016 von 20 bis 21 Uhr.

Ballett-Unterricht neue Gruppe für Kinder ab 4 Jahre ab Montag 7.11.16 von 15 bis 16 Uhr.

Tanzen für Kinder und **Jugendliche** ab 5 Jahren ab Donnerstag 10.11.16.

Der Unterricht findet statt im Tanzsportzentrum der SG Weiterstadt Am Aulenberg in Weiterstadt.

Anmelden kann man sich bei Frau Christa Bauer unter Tel.: 06157-83930.

Eine Orientierung über alle Abteilungen und die weiteren Angebote der einzelnen Gruppen sowie der Trainingsplan (Rubrik Sportbetrieb->Trainingsplan) ist der Internet-Seite <http://www.tsa-weiterstadt.de> zu entnehmen.

Ankündigungen 2016

Nikolausfeier für Kinder am 07.12.16 Am Aulenberg um 15 Uhr.

Ankündigungen 2017

Jahreshauptversammlung der TSA der SG Weiterstadt am 20.02.2017 um 20 Uhr.

Großer Erfolg für die Leichtathleten



Die Mannschaften schnitten nochmal richtig gut ab. Das Finale in der Halle in Groß-Umstadt war dann für uns alle eine große Überraschung. Emma Schmidt wird Kreismeisterin der KiLa-Liga.

Luna Bormet belegte den sensationellen sechsten Platz. Mädels, wir sind stolz auf euch.

Die U8-Mannschaft belegte zum Ende nochmals den 3. Platz. In der Gesamtabrechnung der kompletten Liga landete die Mannschaft leider auf dem undankbaren vierten Platz. Aber dennoch sind wir auch über diese Platzierung glücklich.

Die U10-Mannschaft beendete die Saison auch sehr gut. Leider stand zu Re-

daktionsschluss das genaue Ergebnis aufgrund eines Auswertungsfehlers noch nicht fest. Ein Platz zwischen 6 – 10 wird es aber werden. Jungs auch ihr ward gut.

Neue Kindergruppe U8

Für die Kinder der Jahrgänge 2010 und 2011 starten wir mit einer neuen Gruppe Montag von 17:00 – 18:00 Uhr in der Dr.-Horst-Schmidt-Halle. Spielerisch sollen die Kinder an die Grundtechniken wie Laufen, Werfen und Springen herangeführt werden. Ziel ist es, im kommenden Jahr an einem der Kinderleichtathletikwettkämpfe teilzunehmen. Interessierte

Kinder sind jederzeit herzlich willkommen.

Geänderte Trainingszeiten

Die U12 (2006/2007) startet ab 17:30 – 19:00 auch in der DHS. Die U10-Kids (2008/2009) sind dienstags um 16:00 – 17:30 Uhr in der Adam-Danz-Halle zum Training.

Die Gruppe U12 bleibt in der Sporthalle in Gräfenhausen am Freitag von 17:30 – 19:00 Uhr.

Bastelgruppe in Aktion

Für den Trainingsbetrieb in der Halle können wir leider keine herkömmlichen Speere nutzen. Was lag dann näher, als in Eigenregie Speere zu basteln. Die „Bastelpapas“ haben ganze Arbeit geleistet: Die Kinder haben für das Training 22 neue Wurfpeile. Danke schön!

Ausblick auf das kommende Jahr

Der Vorstand der Abteilung hat sich und den Sportlern kleine Ziele gesetzt. Vorausgesetzt das Sportfeld ist im Frühjahr wieder instandgesetzt, wollen wir das Training nach den Osterferien wieder im Freien starten. Dann steht auch für alle Leichtathletikkinder das Sportabzeichen und die Liga-Wettkämpfe auf dem Pro-

gramm. Aber auch ein Trainingslager ist in Planung. Das Frankensteinturnfest haben wir auch wieder fest im Visier.

Außerdem haben wir uns für einen Liga-Wettkampf beworben und auch schon die Zusage erhalten. Genauere Modalitäten werden wir in den kommenden Wochen erhalten.

Unsere Jahreshauptversammlung findet am 25. Januar 2017 statt. Eine gesonderte Einladung ist hier in der Vereinszeitung.

Der Vorstand der Leichtathleten bedankt sich bei den Kampfrichtern, Eltern, Stationsleitern und Trainern für die viele geleistete Arbeit im vergangenen Jahr. Ihr ward spitze...

Wir hoffen, dass uns alle im neuen Jahr genauso gewogen sind und wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Heike Friedmann

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Abteilung Leichtathletik

am Mittwoch, 25. Januar 2017 um 20.00 Uhr

im Raum Schlotheim des Vereinsheims Am Aulenberg

Tagesordnung:

Begrüßung und Bericht der Abteilungsleiterin

Bericht der Sportwartin

Kassenbericht

Bericht der Kassenprüfer

Aussprache zu den Berichten

Entlastung des Vorstands

Anträge

Veranstaltungen und Termine

Verschiedenes

Anträge müssen drei Tage vor Beginn der Versammlung schriftlich bei der Abteilungsleiterin vorliegen.

Annette Zettel, Abteilungsleiterin

Vierzehntes Handballcamp der HSG **40 junge Handballer trainieren in den Sommerferien**



Auch in diesem Jahr stand in der letzten Sommerferienwoche das traditionelle Sommercamp der HSG Weiterstadt/Braunshardt/Worfelden e.V. auf dem Programm. 40 Mädchen und Jungs der aktuellen E-, D- und C-Jugendmannschaften (8 bis 14 Jahre) nahmen am Camp 2016 der HSG teil. Täglich wurde in den beiden Weiterstädter Hallen von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr trainiert. Die Organisation des Camps übernahm auch in diesem Jahr wieder Petra Vatter-Diefenbach, die den täglichen Ablauf plante und dafür sorgte, dass die jungen Nachwuchshandballer durch ein engagiertes Trainer- und Betreuersteam optimal gefördert werden konnten. In den drei Trainingsgruppen, in die die Kinder eingeteilt waren, wurden die Bereiche Wurf, Koordination, Angriff, Abwehr und Spielver-

ständnis intensiv geschult. Am Ende des Trainingstages fanden Übungsspiele in den Formationen 2 mal 3 gegen 3 und 6 gegen 6 statt, bei denen es galt, das zuvor Trainierte in die Praxis umzusetzen. Natürlich kam der Spaß auch nicht zu kurz, denn am Mittwoch stand der Besuch des Weiterstädter Hallenbads auf dem Programm, wo sich die Kinder austoben, ihre Beachvolleyballfähigkeiten verbessern und ihr artistisches Können vom Einmeterbrett und vom Dreimeter-Sprungturm zeigen konnten. Traditionell wurde am Freitag eine Step-Aerobic Einheit unter der Leitung von Barbara Oeler eingebaut, in der die Kinder einmal ganz anders koordinativ gefordert wurden. Wie in den Jahren zuvor war es den Verantwortlichen sehr wichtig, die Kinder auch sozial näher zusammen-

zu bringen, was einerseits durch die geschlechterübergreifenden Trainingsgruppen und andererseits durch eine in diesem Jahr eingeführte tägliche Teamfähigkeitsübung gefördert wurde. Auch bei dem gemeinsamen Mittagessen und in den Pausen wurde der Zusammenhalt innerhalb der HSG-Jugend forciert. Zum Schluss des Camps gab es das Spiel des Allstar-Teams gegen die Trainer und Betreuer, was für alle noch mal ein toller Abschluss war. Jeder Camp-Teilnehmer bekam am Ende des Camps das obligatorische Camp-Shirt als Beleg dafür, dass man das Camp erfolgreich überstanden hatte. Der HSG-Vorstand bedankt sich bei allen Trainern, Betreuern sowie den weiteren Helfern, die zum Gelingen des Camps beigetragen haben.

Frauen Landesliga Süd Hessen HSG WBW nach 5 Spielen weiterhin ungeschlagen



Carolin Schneider hat sich als jüngste Spielerin bereits als wichtige Stütze der HSG WBW Frauen ausgezeichnet. Foto Archiv Kübelbeck

Mit drei Kanter Siegen gegen die FSG Dieburg/Groß-Zimmern (37:15) und die beiden Landesliga-Aufsteiger HSG Oberhessen (41:11) und TSV Pfungstadt (31:12) und zwei weiteren Siegen gegen den TV Kirchzell und die TSG Offenbach-Bürgel startete das Team der HSG WBW in die neue Saison. Besser hätte der Rundenstart für das Team von Jackie Johnson nicht laufen können. Ausgezeichnet hat sich die Mannschaft bei den Siegen insbesondere durch die gute mannschaftliche und moralische Einstellung, die Körpersprache sowie den Kampfgeist.

Termine

05.11.16, 18:00
TV Bürgstadt - HSG WBW
20.11.16, 16:00
HSG WBW - HSG Bensheim/Auerbach
26.11.16, 17:00
TV Langenselbold - HSG WBW
03.12.16, 19:00
HSG WBW - HSG Bachgau
11.12.16, 17:00
FSG Odenwald - HSG WBW
17.12.16, 18:00
TuS Griesheim - HSG WBW

Männer Bezirksliga A Darmstadt Ausbaufähiger Saisonstart für die „jungen Wilden“

Mit zwei deftigen Niederlagen gegen den TSV Pfungstadt II (31:20) und den TV Groß-Rohrheim (29:42) startete das neu formierte Team von Trainer Daniel Kammer in die erste Saison in der Bezirksliga A. In den folgenden Spielen konnte sich das junge Team wieder etwas fangen und neben drei knappen Niederlagen auch einen Sieg gegen die TG Eberstadt einfahren. Eine Leistungssteigerung sowohl im Angriff als auch in der Abwehr ist weiterhin notwendig, um weitere wichtige Punkte einzufahren und in der neuen Spielklasse endlich richtig Fuß zu fassen.

Termine

06.11.16, 18:00
HSG WBW - HC VfL Heppenheim
12.11.16, 17:00
HSG Fürth/Krumbach 2 - HSG WBW
20.11.16, 18:00
HSG WBW - HSG Bensheim/Auerbach
27.11.16, 16:00
TV Büttelborn 2 - HSG WBW
04.12.16, 18:00
HSG WBW - SKV Mörfelden
11.12.16, 18:00
HSG Dornheim/Groß-Gerau - HSG WBW
17.12.16, 16:00
HSG WBW - Tvgg Lorsch

HSG WBW Jugendkonzepttraining

Am Samstag, den 1. Oktober 2016 trafen sich wieder viele Spielerinnen und Spieler unserer E- bis B-Jugendmannschaften zum mannschaftsübergreifenden Konzepttraining. Morgens um 9 Uhr trainieren die Jungs und Mädels der E- und D-Jugend - ab 10.30 Uhr dann die C- und B-Jugendlichen.

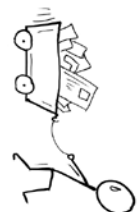
Mannschaftsübergreifend trainieren, eigene Stärken und Schwächen ausloten und sich Samstag einfach einmal austoben sind hier die definierten Ziele.

35 Kinder und Jugendliche haben an diesem Samstag den Weg in die Halle gefunden und wurden von Steffi Nickel und Günther Heinrich trainiert - alle hatten Spaß und danach noch 2 Tage zum Erholen.

Ein großer Dank geht an unsere Trainer Sven Sievert, Carina Schneider, Petra Vatter-Diefenbach, Günther Heinrich und Steffi Nickel, die an vielen Samstagen zusätzlich noch einmal in der Halle stehen.

Geschäftsstelle
Sportgemeinde 1886 e.V. Weiterstadt

Ausbildungs- oder Studienbescheinigung ab 18 Jahre, um weiterhin im Jugendbeitrag geführt zu werden.



Hinweis an alle Mitglieder

Bitte denken Sie an uns, wenn Sie umgezogen sind und sich Ihre Anschrift geändert hat, dass wir Stammdaten entsprechend anpassen. Dies gilt auch für Eingeschriebenen und damit verbundene Namensänderung.

Weiterhin bitten wir um die Vorlage der aktuellen Schul-, Ausbildungs- oder Studienbescheinigung ab 18 Jahre, um weiterhin im Jugend-

*Steffi Nickel
Dank!*

SG 50Plus Weiterstadt auf Erlebnisreise „Ruhrgebiet“



Unsere Truppe auf dem Weg zum Starlight Express

18.09. Sonntag Abfahrt in Weiterstadt mit dem Reisebus der Fa. Schuchardt in das Hotel Handelshof in Mülheim an der Ruhr. Ausgesucht und zusammengestellt vom Reisetem 50Plus Günter Schuchmann und Dieter Schönfeldt. Mit Höchstgeschwindigkeit ging es nach Bochum zum heißesten Sommerevent, dem rasanten Musical „STARLIGHT EXPRESS.“ Zweieinhalb Stunden Staunen über ein Ensemble, das mit bis zu 60 km/h durch die Rollschuharena sauste. Um 17.30 Uhr erreichten wir unser Hotel.

19.09. Montag Abfahrt um 10.00 Uhr Richtung Duisburg. Stefan Haas, ein örtlicher Reiseleiter, stieg zu uns in den Bus. Er sollte uns 2 Tage begleiten. Während der Fahrt erzählte er in seiner lockeren, coolen Art über das Ruhrgebiet. Wir erreichten den Landschaftspark Duisburg Nord der Stiftung Zollverein. Auf einer 200 Hektar großen Industriebrache steht ein gewaltiges, stillgelegtes Eisenhüttenwerk. Auf unserem Rundgang sahen wir einen riesigen Gasometer, der zum größten „Indoor Tauchbecken“ Europas ausgebaut wurde. So entdeckten wir auch die Sektion Duisburg des Deutschen Alpenvereins. Es wurde ein sehr anspruchsvoller, riesiger Kletterpark errichtet mit 4000 qm Grundfläche und 550 Kletterrouten.

Weiter ging es mit der Stadtrundfahrt zum Duisburger Innenhafen mit der bekannten Gastronomie-Meile. Wir fuhren weiter zum größten Binnenhafen Europas. Während der Hafenrundfahrt erläuterte der Schiffsführer die Bedeutung der Duisburger-Ruhrorter Häfen (21 öffentliche Hafenbecken). Anschließend erfolgte die halbstündige Rückfahrt zum Hotel.

29.09. Dienstag Fahrt zum Bergbaumuseum in Bochum. Eine einmalige Attraktion ist das Anschauungsbergwerk mit einem 2,5 km langen Streckennetz. Wir fuhren mit dem Fahrschachtsimulator ein und lernten die Arbeitswelt der Bergleute hautnah kennen. Nach der „Grubenfahrt“ schloss sich eine Fahrt auf die Aussichtsplattform des Förderturms in rund 60 m Höhe an. Danach Busfahrt zur Zeche Zollverein in Essen, von der UNESCO zum Weltkulturerbe erkoren. Wir machten einen Rundgang über das Zechengelände. Nach einer Stadtrundfahrt mit dem Bus folgte eine ¾ stündige, sehr erholsame Schifffahrt auf der Ruhr zum Mülheimer Wasserbahnhof.

21.09. Mittwoch Fahrt nach Wuppertal. Hier stieg der örtliche Reiseleiter Jürgen Holzhammer zu uns in den Bus.

Weiterfahrt zum Brückenpark Müngsten. Die Müngstener Brücke ist mit 107 m die höchste Eisenbahnbrücke Deutschlands. Eine weitere Attraktion stellt die Schwebefähre über die Wupper dar. Weiterfahrt durch Remscheid und dem Bergischen Land nach Schloss Burg. Im museal eingerichteten Café Burghof gab es als Mittagessen die original Bergische Kaffeetafel, mit ganzseitiger Bedienungsanleitung über die richtige Reihenfolge und Zusammenstellung der verschiedenen Backwaren und Zutaten. Anschließend folgte ein Rundgang in dem gegenüberliegenden Schloss Burg.

Um 17:00 Uhr fuhren (schwebten) wir vom Wuppertaler Schwebebahnhof Vohwinkel mit dem reservierten Kaiserwagen bis zur Endstation und wieder zurück.

Der Kaiserwagen ist eine original erhaltene Zuggarnitur aus dem Jahr 1900. Mit maximal 60 km/h legten wir rd. 26 km zurück. Wir tauschten den Durchsagen des „kaiserlichen Zugbegleiters“.

22.09. Donnerstag Die Rückreise erfolgte mit Zwischenstopp am Garzweiler II Braunkohle-Tagebau der RWE Power.

Wir bedankten uns bei unserem Reisetem 50Plus für eine ausgesprochen professionell vorbereitete, abwechslungsreiche und interessante Erlebnisreise. Dazu gehörte auch der Dank an unsere Busfahrerin Doris, die uns jederzeit souverän chauffierte und uns stets mit Heiß- u. Kaltgetränken versorgte.

us

Lesen können Sie noch gut –
aber
wann war Ihr letzter **Hörtest?**

Wer häufig etwas falsch versteht, sollte jetzt einen kostenlosen Hör-Test machen

Hör!
Erlebnis
HÖRGERÄTE & ZUBEHÖR

Darmstädter Straße 26
64331 Weiterstadt
Telefon 0 61 50 / 13 69 66

P auf dem Marktplatz

„Evita – Don't cry for me Argentina“



Am Donnerstag den 11. August fuhren am frühen Abend 45 Mitglieder der SG-50PLUS nach Bad Vilbel, um dort das Musical von Andrew Lloyd Webber und Tim Rice zu besuchen. Nach anfänglich gutem Wetter fing es bei Ankunft an zu regnen, um den ganzen Abend anzuhalten. Das tat der Vorstellung aber keinen Abbruch, Besucher und Ensemble waren unter Dach.

Das Bühnenbild war als ehemaliges etwas heruntergekommenes Prachtpalais mit Treppe, verhüllten Bildern, die im Laufe der Handlung enthüllt wurden, Balkon und etlichen Türen dargestellt. Am Beginn erfuhr eine große Trauergemeinde vom Tod der Evita, ehe das Spiel um die Geschichte der erst 15-jährigen Eva Peron begann. Der in der Rolle des Chronisten, Kommentators, Kritikers auf-

tretende Che, wurde, etwas ungewöhnlich, als Dompteur mit Peitsche dargestellt. In diesem Sinne peitschte und trieb er auch die Handlung voran.

Vom Tangosänger Magaldi wird Eva Duarte Evita als 15-jährige mit nach Buenos Aires genommen. Dort folgen etliche Liebhaber, diese kommen in der Vorstellung aus den Türen unterhalb des Balkons nach vollendetem Tun, die ihr beim Aufstieg auf der Karriereleiter helfen.

Bis sie Juan Peron kennenlernt, den sie aktiv bei seinen Plänen unterstützt, der schließlich zum Präsidenten von Argentinien gewählt wird, und den sie heiratet. Sie unterstützt die Descamisados (die Hemdlosen aus der Arbeiterklasse), wird geliebt von den Massen und wird zur Ikone des Volkes.

Nach einer Europareise und längerer Krankheit stirbt sie, mit versagender Stimme singt sie noch das Lied „Weine nicht um mich Argentinien...“, die tote Evita wird von Che von der (Welt)-Bühne geschoben.

Eine bewegende, sehr sehenswerte Aufführung mit einem hervorragend spielendem Ensemble ging mit einigen „Vorhängen“ zu Ende.

Die 50PLUSer machten sich bei immer noch regnerischem Wetter auf den Heimweg.

rh

Liebe Mitglieder, Freunde und Mitmacher der SG 50PLUS



Ja, wenn wir auf den Kalender sehen, rückt Weihnachten wie immer näher und das Kalenderjahr -2016- neigt sich dem Ende entgegen. Es war für unsere Seniorengemeinschaft, ein schönes und erfolgreiches Jahr. Unsere Arbeit hat sich gelohnt. Der Höhepunkt 2017 wird unsere Kreuzfahrt mit vielen Mitmachern „Ostsee und Baltikum erleben“ im Mai sein. Selbstverständlich werden wir aber auch wieder Mehrtages- und Tagesfahrten durchführen.

Im sportlich-aktiven, wie auch im kulturellen Bereich und natürlich auch im geselligen Beisammensein werden wir wieder vieles anbieten und durchführen. Wir sind auch stolz darauf, dass die Teilnahme und das Interesse an allen unseren Veranstaltungen so groß ist. Dafür darf ich mich bei allen unseren Mitmachern, Freunden, Gönnern und natürlich auch bei meinen Vorstandskollegen herzlich bedanken. Ich möchte mich aber auch bei jedem Einzelnen von Ihnen für den Einsatz und

das gezeigte Engagement bedanken, denn ohne diesen Einsatz, hätten wir diesen schönen Erfolg nicht gehabt.

Zum Abschluss möchte ich nun aber auch noch auf unsere Jahreshauptversammlung am 10. Januar 2017 hinweisen. Hier wird nicht nur der Abteilungsvorstand neu gewählt sondern wir müssen auch Schlüsselpositionen in unserem Vorstand neu besetzen und hoffen, dass wir dafür willige und einsatzfreudige Mitmacher finden werden.

Zu unserer besinnlichen Weihnachtsfeier am 11. Dezember dieses Jahres hier im Spiegelsaal auf dem Vereinsgelände möchte ich Sie ebenfalls alle herzlich einladen und wer sich noch nicht angemeldet hat, sollte dieses umgehend noch nachholen.

Ich wünsche uns allen noch eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und ein friedvolles, gesundes und erfolgreiches Neues Jahr.

Günter Schuchmann

Kleines Jubiläum bei unserer Nordic-Walking Gruppe



Ein kleiner Teil der Teilnehmer

Unsere Gruppe Nordic-Walking hat Geburtstag. Ja wir walken seit 10 Jahren ganzjährig und regelmäßig unsere Tour im Braunshardter Tännchen. Ein toller Erfolg für die, die von Anfang an dabei

waren und ein Ansporn für diejenigen, die erst im Laufe der Zeit zugestoßen sind. Übungsleiterin Erika Schuchmann überraschte uns mit Sekt und Knabberien zum Geburtstag.

Unsere Erstplacierten in der Altersklasse bei der Stadtmeisterschaft im Schießen 2016.



Ewald Ruhl, Günter Schuchmann, Guiseppa Medros v.l.

**Gemeinsam
statt einsam**

Weinfreunde unserer SG 50PLUS im Aulenberg



Trotz hochsommerlicher Temperaturen trafen sich am 25. August 2016 gegen

18.00 Uhr nahezu 60 Weinfreunde unserer SG 50PLUS im Aulenberg um eine

ganz besondere Weinprobe zu erleben. Der Winzer Dieter Mann aus Bechtolsheim präsentierte eine umfangreiche, mehrstündige Weinprobe mit Verkostung und musikalischer Begleitung, die unsere Mitmacher Christina und Peter Lamboy hervorragend organisiert hatten.

Neben einer Fülle von Rotwein- und hinreichenden Weißweinproben erzählte uns der Winzer Dieter viel vom Wein und von dessen Besonderheiten.

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Abteilung SG 50PLUS am Dienstag, 10. Januar 2017 um 9:00 Uhr

im Raum Verneuil des Vereinsheims Am Aulenberg

Tagesordnung:

- | | | |
|--|--------------------------------|--------------------------------|
| 1. Begrüßung und Bericht des Abteilungsleiters | 5. Aussprache zu den Berichten | 8. Neuwahlen Vorstand |
| 2. Bericht des Sportwarts | 6. Entlastung des Vorstands | 9. Veranstaltungen und Termine |
| 3. Kassenbericht | 7. Anträge | 10. Verschiedenes |
| 4. Bericht der Kassenprüfer | | |

Anträge müssen drei Tage vor Beginn der Versammlung schriftlich beim Abteilungsleiter vorliegen.

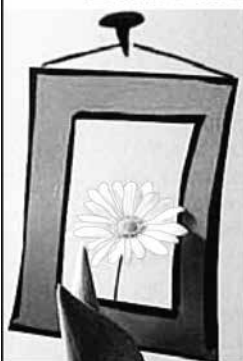
FEINKOST & CATERING
hamm
seit 1899



Catering - kulinarisch
- vielseitig
- zuverlässig

Hamm GmbH
Feldstraße 10, 64347 Griesheim, (061 55) 83 90-0
www.hamm-hamm.de

**Ihr Gärtner
und Florist**
kreativ & innovativ



Immer eine
besondere
Idee
voraus.

Darauf ist
Verlass.

Blumengärtnerei B. Brunner
Wiesenstraße 56 64331 Weiterstadt
Telefon: 06151/891837



Hobby, Freizeit, Spass & Sport

Wir halten Ihnen dafür den Rücken frei - mit maßgeschneiderten
Angeboten rund um Versicherungen und Finanzdienstleistungen.
Wir sind für Sie da. Rufen Sie uns an.

Generalvertretung Peter & Steffen Klink

Ihre Agentur in Weiterstadt

Tel. 06150 - 13020
Hahlgartenstr. 27 · 64331 Weiterstadt

Wir sind für Sie da:
Mo-Fr 9.00 bis 12.00 Uhr · Mo-Do 14.00 bis 17.00 Uhr
und Termine nach Vereinbarung

Mecklenburgische
VERSICHERUNGSGRUPPE
Ihr Vertrauen - unsere Verpflichtung

Sportgemeinde 1886 e.V. Am Aulenberg 2-10 64331 Weiterstadt
PVst. Deutsche Post AG, Entgelt bezahlt, D 8204F

FIRST REISEBÜRO

Wir nehmen Urlaub persönlich.



Darmstädter Straße 29 · 64331 Weiterstadt
Telefon (0 61 50) 10 92-0 · Telefax (0 61 50) 10 92-10

STARKE ARGUMENTE FÜR WICHTIGE VORHABEN.



„Hammering Man“
vor dem Meseturm
in Frankfurt.

TRAUMIMMOBILIE BEIM TESTSIEGER FINANZIEREN.

Frankfurter Volksbank

Darmstädter Straße 64-66, 64331 Weiterstadt
Telefon: 06150 1002-0

Da geht's mir gleich viel besser.



ENGEL APOTHEKE



Darmstädter Str. 34
64331 Weiterstadt
Tel. 0 61 50 - 10 91 0

Wir sind gerne für Sie da:
Montag - Freitag von 8.00 - 18.30 Uhr
Samstag von 8.00 - 13.00 Uhr

www.engel-apotheke.de weiterstadt@engel-apotheke.de